

AUSGABE 1|2019

rsb regionssportbund
hannover e.V.

SPORT-INFO

Für Dich und
Deinen Verein!





Dabeisein ist einfach.

Abgabetermine
2019
31. März und
30. September



Sparkassen-
Sportfonds Hannover

sparkasse-hannover.de

**Wenn der Vereinssport
in der Region nachhaltig
gefördert wird.**

Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover jährlich mit 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte.

**Jetzt online bewerben:
www.sparkassen-sportfonds.de**

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Hannover

Für den Sport in der Region Hannover

Der Bereich Sportentwicklung umfasst ein breit gefächertes, spannendes Aufgabenfeld, welches ich, gemeinsam mit den jeweiligen Verantwortlichen nach und nach bearbeiten werde.



Erste Ergebnisse konnten im Bereich Inklusion und Integration erreicht werden. So konnten wir mit unseren Partnern das Netzwerk Inklusion ausbauen und stärken. Im Bereich Integration haben wir gemeinsam mit der Koordinierungsstelle der Landeshauptstadt Hannover und der Region Hannover eine Handreichung für die Integrationsarbeit auf den Weg gebracht, die in Kürze gedruckt und für alle zur Verfügung stehen wird. Diese bietet in bildhafter und einfacher Sprache eine erste Orientierung über Sportangebote, Ansprechpartner und Fördermöglichkeiten in der Region und der Stadt Hannover.

Derzeit liegt unser Fokus u. a. beim Thema eSport und die Auswirkungen und/oder Chancen für den Sport und unsere Vereine. Dieses Thema werden wir auch beim Sportkongress im März aufgreifen.

Unser Dauerbrenner Sportabzeichen startet ebenso wieder im Frühjahr, wie auch die Bewerbungsphase für Vereine und Schulabsolventen/innen für ein Freiwilliges Jahr im Sport.

Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Euch und Ihnen, sei es bei einer unserer Veranstaltungen wie z. B. den Frauen- oder den Männersporttag, im Rahmen des Sportabzeichens oder vielleicht beim Besuch eines unserer Qualifix-Seminare...

Wir sehen uns

Katharina Lika

Wichtige Abgabetermine



Beitragszahlung 2019 RSB/LSB letzter Zahlungstermin 1. Rate letzter Zahlungstermin 2. Rate (ab 300 € ist der Beitrag in 2 Raten zahlbar)	31.3.2019 31.5.2019
Sparkassen-Sportfonds Hannover letzter Abgabetermin	31.3.2019
Zuschuss für Jugendfreizeiten letzter Abgabetermin	15.4.2019
Sterne des Sports Bewerbungsschluss bei der Hannoverschen Volksbank & Volksbank Hildesheim-Lehrte-Pattensen	30.6.2019

RICHTLINIEN und ANTRÄGE



www.rsbhannover.de → Service → Download

Inhaltsverzeichnis

Für den Sport in der Region Hannover	3
Wichtige Abgabetermine	3
Aktuelles	
Bestandserhebung 2019	6
Landessporttag beschließt neue Beiträge ab 2020	6
Leistungen des LandesSportBund Niedersachsen	7
FSJler zum 01.08.2019 gesucht!	8
RSB – Jubiläum 2020	9
Ehrungen in den Vereinen	10
Frauenpower in Pattensen	10
Schützenverein Altenhagen I	10
Hauptversammlung des Schützenvereins Kirchdorf von 1954	10
Ehrung beim Schießsportverein Bennigsen	11
TSV Kolenfeld auf Erfolgskurs – leider fehlt ein Vorsitzender und ein Stellvertreter	11
Unser Interview mit ...	
Walter Zuk – Mit fast 90 Jahren schafft er sein 50. Sportabzeichen	12
Vorstandsarbeit	
Info-Veranstaltung zur Vereinssoftware DFBnet Verein & DFBnet Finanz	14
Seminar Finanzbuchhaltung mit DFBnet Finanz	14
Wir stellen uns vor...	16
Aufwandsspenden: Finanzgericht bestätigt hohe Anforderungen	17
Steuerhaftung im Verein	18
Wann werden GEMA-Gebühren fällig?	20
„Auf Wiedersehen!“	22
Förderprogramme / Wettbewerbe	
Sterne des Sports: Einmal bewerben – bis zu dreimal gewinnen!	24
Gute Chancen auf maximale Zuschüsse für Baumaßnahmen	25
RVC Wedemark im Turnclub Bissendorf gewinnt den SportPreis 2018	26
Veranstaltungen	
Männersporttag 2019: Hier ist MANPOWER gefragt	28
Interkultureller Frauensporttag in Empelde 27. April 2019*	29
Frauensporttag 2019*	30
Neu: Der Radpass Hannover	31
Sportabzeichen	
Deutsches Sportabzeichen – Ehrungen in den Vereinen	32



SportRegion Hannover

Neu im Vorstand? Das Seminar für Einsteiger!*		33
Bildung		
Aus- und Fortbildungen in der SportRegion Hannover*		34
Übungsleiter-C und -B Termine April - Juli 2019*		35
Qualifix Termine April – Juli 2019*		36
Jugend		
Soziale Talente 2018*		37
Sportjugend Termine April - Juli 2019*		38
Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche*		38
Bewegungs-Pass 2019		39
Mehr Fun – weniger Alkohol		39
Jugendrätsel		39
Zu Besuch beim Fußballgott und dem FC St. Pauli		40
Reisebericht Kinderfußballturnier – der TSV Kolenfeld in Lubon		40
Sportentwicklung		
Neues aus dem inklusiven Netzwerk „ISmiV“	Inklusiver Sport – miteinander im Verein	42
Handreichung „Sportlich ankommen und mitgestalten“*		43
Inklusionspreis 2019*		44
Vereinsentwicklung		
Engagiert im Fokus		45
Sonstiges		
Impressum		46

Titelfoto:

Soziale Talente 2018, Platz 1-5 mit Hilke Haeuser (rechts)



Niedersachsen * gefördert aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen

Bestandserhebung 2019

Damit der Abgabetermin 31.01.2019 für die Bestandserhebung eingehalten werden kann, schicken wir jedes Jahr ein paar Tage vorher zur Erinnerung, eine E-Mail an alle Vorsitzenden und Intranetnutzer der Vereine, deren Bestandserhebung noch nicht abgeschlossen wurde. Da diese Nachricht aufgrund fehlender E-Mailadressen nicht alle Nutzer erreichen kann, bitten wir Sie, wenn möglich, in den Kontaktdaten eine E-Mailadresse zu hinterlegen.

Nachdem in den letzten beiden Jahren nach dem Stichtag am 31.01.2019 nur wenige Vereine bei der Bestandserhebung fehlten, lag in diesem Jahr die Zahl mit 29 Vereinen deutlich höher. Der Landessportbund sperrte das Portal für die Bestandserhebung am 31.01.2019 um 24:00 Uhr. Eine Fristüberschreitung bedeutet für die betroffenen Vereine, dass neben der Mahngebühr auch eine Freischaltgebühr erhoben wird.

Am 15. Februar waren es noch 19 Vereine, die keine Bestandserhebung durchgeführt hatten. Leider blieben bei 5 Vereinen zwei Mahnungen erfolglos, deshalb wurden für diese Vereine am 4. März Ausschlussanträge beim Landessportbund gestellt. Ausschluss aus dem Landessportbund bedeutet

für den Verein den Verlust des Versicherungsschutzes und gleichzeitiger Ausschluss vom Wettkampf- bzw. Punktspielbetrieb beim Fachverband.

Scheuen Sie sich nicht, rechtzeitig Kontakt zu uns aufzunehmen und um Unterstützung zu bitten. Unsere MitarbeiterInnen in der Geschäftsstelle helfen Ihnen gerne und freuen sich, wenn ein Mahnverfahren vermieden werden kann.

Ganz wichtig und das ganze Jahr über im Intranet möglich ist es, Änderungen, die sich im Vorstand ergeben dort vorzunehmen, damit wir bei Nachfragen direkt den richtigen Ansprechpartner erreichen. Dies gilt auch für die Postanschrift und die Homepage.

Anfang März wird sich der Ausschuss Vereinsentwicklung anhand der Mitgliederzahlen Vereine auswählen, die von den Ausschussmitgliedern besucht werden. Einerseits fordert der LSB von seinen Sportbünden, die Mitgliederzahlen zu überprüfen, andererseits möchte der RSB den Vereinen seine Unterstützung bei der Vereinsarbeit anbieten – mit dem Hauptaugenmerk auf Gewinnung neuer Mitglieder für den organisierten Sport. ■

Landessporttag beschließt neue Beiträge ab 2020

Auf dem 43. Landessporttag am 01.01.2018 in Osnabrück stimmten von 329 Delegierten 8 gegen eine Beitragserhöhung und 5 enthielten sich.

Wie sich die neuen Beiträge ab 1.1.2020 zusammensetzen, können Sie der folgenden Tabelle entnehmen:

je Mitglied	Alter /Jahre	Gesamt	LSB	RSB
Kinder	0 – 14	2,80 €	1,50 €	1,30 €
Jugendliche	15 – 18	4,60 €	2,90 €	1,70 €
Erwachsene	> 19	6,30 €	4,30 €	2,00 €

ARAG-Sportversicherung – Versicherungsschutz für Vereinsmitglieder:

- Unfallversicherung für Mitglieder ab 18 Jahre
- Haftpflichtversicherung für Verein und Mitglieder
- Vertrauensschadenversicherung für Verein
- Rechtsschutzversicherung

Sporthilfe Niedersachsen

Sonderfond: bei Entstehen einer wirtschaftlichen Notlage der SportlerIn nach einem Sportunfall

GEMA-Rahmenvertrag

- Festzüge bei Turnfesten mit Turner- und Spielmannszügen
- Festakte bei offiziellen Gelegenheiten
- Training und Wettbewerbe solcher Sportdisziplinen, bei denen Musik integrierter Bestandteil ist. Dies gilt ausschließlich bei Wettbewerben von AmateursportlerInnen mit bis zu 1.000 BesucherInnen.
- Sport- und Spielfeste, sofern nicht noch erhebliche andere Aktivitäten bestehen
- Musikenutzungen zur Vorführung einer Sportart (z. B. Aerobic, Jazzdance) anlässlich eines „Tages der offenen Tür“.
- Kurse im vereinsinternen Trainingsbereich, wenn ausschließlich Vereinsmitglieder teilnehmen und keine zusätzliche Kursgebühr erhoben wird
- Musikalische Umrahmungen bei Sportveranstaltungen (sog. „Pausenmusik“), jedoch ausschließlich bei Amateurveranstaltungen mit bis zu 1.000 BesucherInnen.

Versicherungsschutz bei der VBG (Verwaltungsberufsgenossenschaft)

Absicherung der ÜbungsleiterInnen (bis € 2.400 pro Jahr) in Vereinen über den Versicherungsvertrag mit der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)

Information durch Verbandszeitschriften

LSB – Das Magazin

Vereinservice

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN HIERZU



www.rsbhannover.de → Service → Beitrag/Gebühren

FSJler zum 01.08.2019 gesucht!



Die Sportjugend der SportRegion Hannover und der Regionssportbund Hannover e.V. (RSB) suchen zum 01.08.2019 im Rahmen des RSB FSJ-Projektes bis zu 20 junge, begeisterungsfähige Menschen für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport.

Die Einsatzorte können, neben den Geschäftsstellen des Regionssportbundes (RSB) und der Hannoverschen Sportjugend (HSJ), auch verschiedene Vereine in der Region Hannover sein.

Du möchtest nach dem Schulabschluss nochmal etwas anderes machen? Bevor es in die Uni oder in die Ausbildung geht, schon mal Erfahrungen sammeln und Dir den Bereich Sport genauer ansehen?

Dann bewirb Dich mit Deinem Lebenslauf und der Angabe Deiner Sportart/en bis zum 30.04.2019 bei uns! Ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld mit folgenden Aufgabenschwerpunkten erwartet Dich:

- Planung und Durchführung des Kinder- und Jugendtrainings in Vereinen
- Einsatz in kooperierenden Schulen und Kitas
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen bei Wettkampfveranstaltungen
- Planung und Durchführung von Jugendfreizeiten
- Mithilfe bei der Planung und Durchführungen von Vereinsveranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Jugendarbeit
- Kaufmännische Aufgaben im Bereich Verwaltung, Organisation, Datenpflege und Abrechnung

Zu Beginn Deines FSJ solltest Du 18 Jahre alt sein, die Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit auch an Wochenenden mitbringen und den Führerschein der Klasse B besitzen. Du bist ein sportliches Organisationstalent, hast Spaß an der Arbeit mit Kindern, bist strukturiertes, selbständiges und zuverlässiges Arbeiten im Team gewöhnt und hast ein freundliches Auftreten? Dann solltest Du Dich bewerben und in unserem Projekt dabei sein!

Dein FSJ startet am 01.08.2019 mit einer Ausbildung zum Übungsleiter-C Breitensport, danach wirst Du in den jeweiligen Einsatzorten im Rahmen des RSB FSJ-Projektes eingesetzt. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! ■

Weitere Informationen zu unserem RSB FSJ-Projekt findest Du auf unserer Homepage:  www.rsbhannover.de/fsj-projekt

ANSCHRIFT

Regionssportbund Hannover e.V.
„Haus des Sports“
Maschstraße 20
30169 Hannover

KONTAKT

Luise Zobel
 0511 800 79 78-71
 zobel@rsbhannover.de



RSB – Jubiläum 2020



Wir sind überwältigt von den Rückmeldungen aus unseren Vereinen!

Vielen Dank für Ihre zahlreichen Veranstaltungs-ideen zum Gelingen unseres Jubiläumsjahres 2020. Bis zum 31.01.2019 gingen über 60 Bewerbungen für die verschiedensten Veranstaltungen aus den Fachverbänden und Vereinen bei uns ein.

So können wir uns in unserem Jubiläumsjahr 2020 in allen Kommunen der Region Hannover präsentieren. Unserem Ziel, 75 Veranstaltungen in der Region Hannover unter dem Motto RSB 2020 stattfinden zu lassen, scheint nichts mehr im Wege zu stehen. Jetzt beginnt bei uns im RSB die konkrete Planungsphase.

Ein erstes Infotreffen mit möglichst vielen, der auf den Bewerbungsschreiben angegebenen Vereinsvertretern, wird es im April 2019 geben. Hierfür laden wir die Verantwortlichen aus den Vereinen zeitnah per E-Mail ein.

Die bereits datierten Veranstaltungen finden Sie, chronologisch geordnet und mit Angabe des entsprechenden Vereins, auf unserer Homepage.

Teilnehmende Vereine:

■■■ Aktiv in Bewegung ■■■ Bogensportclub Wunstorf ■■■ Bürgerschützenverein Hänigsen ■■■ Calenberger Canoe Club ■■■ DLRG Hänigsen ■■■ Fachverband Radsport ■■■ Fachverband Schießsport ■■■ Förderverein für Reha Frielingen ■■■ Golfclub Isernhagen ■■■ Heesseler SV ■■■ Karate Dojo Sehnde ■■■ Koldinger Sportverein von 46 ■■■ Lehrter SV ■■■ MTV Engelbostel-Schulenburg ■■■ MTV Immensen ■■■ MTV Rethmar ■■■ MTV RW Eitze ■■■ PSV Meeresreiter ■■■ Reit- und Fahrverein Berkhof ■■■ Reit- und Fahrverein Vörie ■■■ Schachklub Lehrte ■■■ Schießsportverein Benningen ■■■ Schützenverein Isernhagen NB ■■■ Schützenverein Negenborn ■■■ Schützenvereine Lehrte ■■■ Schützenverein Hülptingsen ■■■ Schwimmverein Burgwedel ■■■ SG 05 Ronnenberg ■■■ SG Bredenbeck/Holtensen ■■■ SG Kirchwehren/Lathwehren ■■■ SG Letter 05 ■■■ SSV Kirchhorst ■■■ SV „Gut Ziel“ Wettmar ■■■ SV 06 Lehrte ■■■ SV Ilten ■■■ TC Bissendorf ■■■ TS Großburgwedel ■■■ TSV 03 Sievershausen ■■■ TSV Barsinghausen ■■■ TSV Dollbergen ■■■ TSV Egestorf ■■■ TSV Eldagsen ■■■ TSV Engensen ■■■ TSV Ingeln-Oesselse ■■■ TSV Kolenfeld ■■■ TSV Neustadt ■■■ TSV Pattensen ■■■ TSV Rethen/Leine ■■■ TSV Steinwedel ■■■ TSV Stelingen ■■■ TTC Groß Munzel ■■■ TuS Empelde ■■■ TuS Wunstorf ■■■ TV E Sehnde ■■■ TV Eldagsen ■■■ TV Lohnde ■■■ TV Springe ■■■ VfL Grasdorf ■■■ Voltigier- und Reitverein Arpke ■■■ Wassersportverein Altwarmbüchen ■■■■

KONTAKT

Anna-Janina Niebuhr

☎ 0511 800 79 78-0

✉ niebuhr@rsbhannover.de

Luise Zobel

☎ 0511 800 79 78-71

✉ zobel@rsbhannover.de

Weitere Einzelheiten und den
Terminkalender 2020 finden Sie unter
www.rsbhannover.de/rsb2020

Ehrungen in den Vereinen

Frauenpower in Pattensen

Bei der JHV in Reden wurde die Vorsitzende Ellen Eggers von Ihren Mitgliedern mit dem „Ehren-Oscar“ für Ihre Vorstandsarbeit und besondere Verdienste seit 1971 in der Kategorie „Lebenswerk“ geehrt. Ihrem Engagement sind auch die stetig steigenden Mitgliederzahlen zu verdanken. Nebenbei ist Frau Eggers seit Jahren Vorsitzende des Sportringes und dort seit 20 Jahren aktiv.

Beachtlich ist die Frauenquote des Vereins, die um die Bürgermeisterin Ramona Schumann der Stadt Pattensen, der Ortsvorsteherin Traudel Czybulka-Ruppelt von Reden und Dagmar Ernst (Vorstand Vereinsentwicklung) vom RSB Hannover ergänzt wurden. ■



Dagmar Ernst, zusammen mit dem Vorstand des TSV Reden, umrahmt von der Ortsvorsteherin Reden Traudel Czybulka-Ruppelt und der Bürgermeisterin aus Pattensen Ramona Schumann

Schützenverein Altenhagen I

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung nahm Carsten Elges (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit) zwei Ehrungen für die Nadel LSB Bronze vor.



Ehrung durch Carsten Elges (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit)



Durch Carsten Elges geehrte Mitglieder im SV Altenhagen I

Hauptversammlung des Schützenvereins Kirchdorf von 1954

Bei der Hauptversammlung des Schützenvereins Kirchdorf von 1954 war dieses Jahr auch Carsten Elges (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit) vom Regionssportbund vor Ort und zeichnete unter dem Tagesordnungspunkt Ehrungen, Mitglieder für ihr langjähriges Engagement aus.

Detlef Kosta erhielt für seine 40-jährige Arbeit im Vereinsvorstand die goldene Ehrennadel. Vereinsnadeln gab es für Christine Pa-

cherz für 25 Jahre, Renate Rode für 50 Jahre sowie Wilfried Bolte für 60 Jahre Mitgliedschaft. Leander Busch und Rolf Wohltmann wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Doch zunächst rief zu Beginn der Vorsitzende, Thorsten Machon, noch einmal die zahlreichen Aktivitäten in 2018, wie das Königs- und das Ortskönigsschießen, in Erinnerung und bedankte sich bei den engagierten Helfern.

Weitere Auszeichnungen gab es für Christian Dreyer, der die Internetseite pflegt, für Dieter Schan, der seit zehn Jahren zweiter Vorsitzender ist (bronzene Nadel) und für Marlies Tribian, für ihre Verdienste für den Verein und die Pflege des Brauchtums, mit einem Ordensstern. ■



Vorsitzender Thorsten Machon (re.) und Carsten Elges vom Regionssportbund (li.) zeichnen Detlef Kosta (2.v.li.) und den 2. Vorsitzenden, Dieter Schan, mit Ehrennadeln und Urkunden aus.

Ehrung beim Schießsportverein Bennigsen

Der Schießsportverein Bennigsen ist mit 26 Mitgliedern sicherlich einer der kleinsten Vereine im Regionssportbund Hannover, jedoch ist er außerordentlich aktiv: Gleich acht Teams nehmen am Ligabetrieb des Kreisschützenverbandes Deister-Süntel-Calenberg (KSV DSC) teil.

Carsten Elges (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit), konnte während der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 09.02.2019 zwei Mitglieder mit der Goldenen Ehrennadel des Landessportbundes auszeichnen: Elke Herrmann und Klaus-Dieter Busse sind seit 1994 ehrenamtlich aktiv für den Schießsport in den



Auf dem Gruppenbild hatten alle Versammlungsteilnehmer Platz gefunden. Der Vereinsvorsitzende Udo Herrman (2. von rechts) konnte die Geehrten Elke Herrmann (3. von links) und Klaus-Dieter Busse (ganz links) beglückwünschen.

Vereinen des KSV DSC und insbesondere für den Schießsportverein Bennigsen. ■

TSV Kolenfeld auf Erfolgskurs – leider fehlt ein Vorsitzender und ein Stellvertreter....

Am Freitag, den 25.01.2019 besuchte der Vorsitzende Ulf Meldau (Sportpolitik) des Regionssportbundes Hannover die Jahreshauptversammlung des TSV Kolenfeld. Der Verein nahe Wunstorf befindet sich auf einem Erfolgskurs. Unter anderem durch die Gründung einer Fußball-Damen-Mannschaft konnte der Verein im letzten Jahr einen ordentlichen Mitgliederzuwachs (von 647 auf 718) verzeichnen. Leider kandidierten der amtierende Vorsitzende Christoph Baum und sein Stellvertreter Bastian Flohr aus beruflichen Gründen nicht wieder für ihre Ämter. Trotz intensiver Suche fanden sich aus den 82 anwesenden Mitgliedern keine Nachfolger. Trotz dieser misslichen Situation führte der bisherige Vorsitzende als Versammlungsleiter die Mitgliederversammlung ruhig zu Ende. Alle

anderen Posten im Vorstand werden durch die bisherigen Vorstandsmitglieder weiter ausgeführt. Im Verlauf der Versammlung konnte Ulf Meldau die langjährigen Vereinsmitglieder Dirk Grobe und Jörg Randzio für 50-jährige Mitgliedschaft im TSV Kolenfeld ehren. ■



Die geehrten Mitglieder vom TSV Kolenfeld, umrahmt vom ehemaligen Vorsitzenden Christoph Baum (links) und dem RSB Vorstand (Sportpolitik) Ulf Meldau

Unser Interview mit...



...Walter Zuk

Herr Zuk hat im Jahr 2018 sein 50. Sportabzeichen abgelegt und wird in Kürze 90 Jahre alt, die man ihm allerdings so gar nicht ansehen kann. Auf der Sportabzeichen-Ehrungsveranstaltung in Springe wurde er von Katharina Lika (Vorstand Sportentwicklung) dafür im Namen des Regionssportbundes Hannover geehrt.

Luise Zobel aus der Geschäftsstelle des Regionssportbundes Hannover und Verantwortliche für das Deutsche Sportabzeichen hat ihn besucht und mit ihm gesprochen:

Herr Zuk, wie kamen Sie zum Sport?

Ich bin in Gleiwitz in Polen geboren, dort haben wir nicht weit vom Sportplatz gewohnt und so war Sport von Anfang an für mich eine Selbstverständlichkeit des täglichen Lebens. Durch die politischen Umstände und die Flucht war an einen wettkampforientierten Sport jedoch nicht zu denken.

Herr Zuk, wann haben Sie zum ersten Mal Ihr Sportabzeichen abgelegt?

Mit 38 Jahren habe ich mein erstes Sportabzeichen abgelegt. Mit 39 Jahren war ich allerdings im Weitsprung nicht gut genug und habe es nicht geschafft. Seit ich 40 Jahre alt bin trainiere ich regelmäßig und lege nun jähr-

lich die Leistungen für das Deutsche Sportabzeichen ab.

Beim Training für das Deutsche Sportabzeichen wurde ich von einem Sportkameraden angesprochen, ob ich nicht Lust hätte, mit ihm für die Seniorenwettkämpfe im Diskus, Hammerwurf und später für den Rasenkraftsport zu trainieren und ihn, nach meiner erfolgreichen Qualifikation, auf die Wettkämpfe zu begleiten. So haben wir bis zu 4 x in der Woche trainiert.

Herr Zuk, Sie haben im Jahr 2018 Ihr 50. Sportabzeichen abgelegt, was war dabei die schwierigste Disziplin?

Schwimmen, denn dort sind die Zeiten für die Goldwertung auch in meiner Altersgruppe sehr knapp bemessen. Im Dezember 2017, als ich für mein 50. Sportabzeichen im Schwimmband trainiert habe, hatte ich allerdings einen Herzinfarkt und Glück, dass gera-

de in diesem Moment die DLRG im Schwimmbad einen Probeinsatz geübt hat und mich schnellstmöglich retten konnte.

So ist ihr 50. Sportabzeichen etwas ganz Besonderes?

Ja, zum Glück hatte ich nach meiner Genesung noch genug Zeit, um wieder zu trainieren und die Leistungen in den verschiedenen Disziplinen abzulegen. Ich will allerdings auch in diesem Jahr wieder mein Sportabzeichen ablegen und trainiere dafür bereits das Schwimmen für Ausdauer und Sprint, da das für mich weiterhin die schwierigste Disziplin darstellt.

Welches sind Ihre Paradedisziplinen?

Im Bereich Kraft mit Kugelstoßen und Koordination mit Schleuderball habe ich keine Probleme, hier ist Gold Pflicht, denn diese Disziplinen fallen mir noch immer sehr leicht.

Wie sah Ihr Werdegang im Deutschen Sportabzeichen aus?

Nach meinen ersten Sportabzeichen-Abnahmen habe ich mit 43 Jahren in Wunstorf einen Prüferlehrgang zum Sportabzeichen-Prüfer belegt und darüber meine Prüflizenz erhalten. Den dann später vakanten Sportabzeichen-Stützpunkt in Springe konnte ich nicht übernehmen, da ich dies mit meinen Reisen zu den Wettkämpfen nicht vereinbaren konnte. Meine Tätigkeit als DSA-Prüfer habe ich nach 45 Jahren 2017, mit 88 Jahren aufgegeben, da ich es als unangenehm empfinde, wenn ich den jungen Leuten und Kindern auf dem Sportplatz die Übungen nicht mehr richtig vormachen kann. Wenn ich gebraucht werde helfe ich jedoch noch gerne mit.

Welche Tätigkeiten übten Sie neben Ihrer eigenen aktiven Sportler-Laufbahn noch aus?

Am Anfang war ich sportlicher Leiter eines Schwimmvereines in Springe, da dort auch meine Tochter als aktive Schwimmerin dabei war. Danach wechselte ich zum TGV Springe und gründete dort meine bis heute bestehende Sportgruppe, die „Jedermänner“, die ich nun seit über 30 Jahren führe. Diese werde ich

auch weiterhin leiten, denn das macht mir nach wie vor großen Spaß.

Was bezeichnen Sie als Ihren größten sportlichen Erfolg?

Die Qualifikation zu meiner 1. Deutschen Meisterschaft der Senioren 1994 in Lübeck und natürlich die Leichtathletik-Senioren EM in Potsdam im August 2002.

Bei diesen Wettkämpfen lernt man viele beeindruckende, interessante Persönlichkeiten kennen, die man während ihrer Profi-Laufbahn nur aus dem Fernsehen kannte.

Hier erlebt man teils kuriose und einzigartige Geschichten, so hat sich z. B. in Potsdam eine Hammerwerferin an meiner Technik gestört und mir für meinen Wettkampf wichtige Tipps gegeben, die ich leider so schnell gar nicht umsetzen konnte und neben den Wettkämpfen habe ich mich mit einem 100-jährigen Läufer unterhalten, der sich gerade neue Laufschuhe gekauft hatte.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Noch jede Menge Gesundheit, damit ich weiterhin viel Sport treiben kann. Angst vor dem Sterben habe ich seit meinem Herzinfarkt nicht mehr...

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft viel Gesundheit und Zufriedenheit.



Info-Veranstaltung zur Vereinssoftware DFBnet Verein & DFBnet Finanz

Einige von Ihnen nutzen DFBnet vielleicht schon, andere haben evtl. noch gar nicht davon gehört. Es handelt sich bei DFBnet Verein bzw. Finanz um eine internetbasierte Anwendung zur Mitgliederverwaltung bzw. Finanzbuchhaltung, die speziell auf die Anforderungen von Vereinen ausgerichtet ist. Wir möchten die Informationsplattform gerne nutzen, um Ihnen zusammen mit der DFB GmbH das Programm näherzubringen sowie Neuerungen vorzustellen.

Wussten Sie schon, dass DFBnet auch von Vereinen ohne eine Fußballsparte genutzt werden kann? Zudem bieten wir als Qualifix-Maßnahme regelmäßig Schulungen zum Programm an. ■

Datum **4. Juni 2019**
Uhrzeit **18:00 – 21:00 Uhr**
Ort Region Hannover
Hildesheimer Str. 18
30169 Hannover

KONTAKT

Annika Buchholz

☎ 0511 800 79 78-51

✉ buchholz@rsbhannover.de

**Die Teilnahme ist kostenfrei
Anmeldung erforderlich**

ANMELDUNG



www.rsbhannover.de

→ RSB → Veranstaltungen → Infoveranstaltung DFBnet

Seminar - Finanzbuchhaltung mit DFBnet Finanz

DFBnet Finanz ist eine internetbasierte Anwendung zur Buchhaltung und speziell auf die Anforderungen von Vereinen ausgerichtet.

In der Schulung führen wir einmal komplett durch das Programm, welches baugleich mit S-Verein ist und stellen die Funktionen vor. Zielgruppe sind sowohl Neulinge auf dem Gebiet der Finanzbuchhaltung als auch Profis. ■

Neue Seminare:

Datum **21. Mai 2019**
Uhrzeit **18:00 – 21:00 Uhr**

Datum **15. Oktober 2019**
Uhrzeit **18:00 – 21:00 Uhr**

**Seminarkosten:
10 Euro**

KONTAKT

Annika Buchholz

☎ 0511 800 79 78-51

✉ buchholz@rsbhannover.de

ANMELDUNG



www.rsbhannover.de

→ RSB → Lehrgänge → LSB-Bildungsportal



ERFOLG - nicht nur auf dem Platz!

Mit der Online-Vereinsverwaltung
DFBnet Verein

Jetzt 3 Monate
kostenlos testen

DFBnet Verein bietet Ihnen

- » Dezentrale Nutzung durch verschiedene Personen
- » Besonders geeignet auch für Mehrspartenvereine
- » Umfassende Mitglieder- und Beitragsverwaltung
- » Beitragseinzüge im SEPA-Lastschriftverfahren
- » Spendenbescheinigungen, Rechnungserstellung

- » Auswertungen und Statistiken (für LSB, Fußball-Landesverband)
- » Kalender-, Aufgaben- und E-Mail-Funktion
- » Sehr hohe Daten- und Betriebssicherheit
- » Automatische Updates ohne Zusatzkosten
- » Erweiterbar um optionale Finanzbuchhaltung DFBnet Finanz

Infos und Anmeldung unter www.dfbnet.org/verein



Finanzen im Griff!

Mit der Online-Finanzbuchhaltung **DFBnet Finanz**

Jetzt 3 Monate
kostenlos testen

Die Online-Finanzbuchhaltung umfasst

- » Systematische Abbildung aller steuerlichen Bereiche eines Vereins
- » Eingabemasken für extraschnelles Buchen von Bank, Kasse und Belegen
- » Umfangreiche Plausibilitäten zur sicheren Belegerfassung
- » Auswertung zur steuerlichen Einnahmen-Überschuss-Rechnung
- » Flexible Auswertungsmöglichkeiten mit/ohne Umsatzsteuer
- » Komfortabler Datenexport mittels GDPdU bei Steuerprüfung
- » Direkte Umsatzsteuervoranmeldung via ELSTER
- » Sehr hohe Daten- und Betriebssicherheit
- » Automatische Updates ohne Zusatzkosten
- » DFBnet Finanz ist eine optionale Erweiterung der Software DFBnet Verein

Infos und Anmeldung unter www.dfbnet.org/verein

Wir stellen uns vor...

Seit Gründung des Fördervereins für Rehabilitation e.V. in Frielingen im Jahre 1999 gab es im Rehasport vor allem die Bereiche Diabetiker, Wirbelsäulen-, gelenkschonendes Geräte-, Fitness- und Koordinationstraining. Die Angebote konnten aufgrund der größeren Nachfrage in der Region Garbsen in den Jahren 2007 und 2009 durch zusätzliche Gruppen COPD (Lungenerkrankung) und Koronarsport erweitert werden.



Seit 2011 gibt es neben dem Gesundheitssport auch Sportarten wie Zumba-Fitness und Präventionskurse wie Hatha-Yoga. Durch das Angebot Zumba-Fitness haben wir Laura Gamroth kennengelernt, die freiberuflich als Tanzlehrerin arbeitet. Ein weiterer Ort wo Laura gerne tätig ist, ist u. a. die IGS Garbsen. Sie selbst ist mit dem Tanzen groß geworden. Mit 3 Jahren ermöglichten ihr ihre Eltern eine ADTV Tanzschule zu besuchen. Dort machte



Kreative Aufwärmspiele bereiten Freude

mit einer ersten Tanzgruppe „Lipsticks“ im Verein zu trainieren.

Unser Ziel war es „verschieden sein, aber gemeinsam schaffen“. Wir wollten unbedingt Kindern die Möglichkeit geben mit einer geringen Teilnehmergebühr, aber auf gleichem Niveau einer Tanzschule, zu lernen. Anfangs waren wir skeptisch, ob das alles so funktioniert wie wir es uns vorgestellt haben und jede den nötigen Ehrgeiz mitbringt. Als die ersten Auftritte beim Ideenmarkt und auch beim Fest der Vereine im Garbsener Rathaus stattfanden, wurde schnell klar, es müssen weitere Angebote für Kindergruppen folgen. Nach nur vier Jahren sind es inzwischen vier Tanzgruppen mit über 50 Schülerinnen, die alle möglichen Tanzstile zu einem machen. Weihnachten 2018 organisierte Laura Gamroth mit den Zwillingen Kim und Sina Raffert, von der gemeinsamen gegründeten Tanzfamilie beYOUTiful, ein Weihnachtsspezial als Dankeschön für alle Eltern von den insgesamt fast 100 Schülerinnen. ■



Synchron auch bei den Dehnübungen

sie ihren Weg als Tänzerin bis zu ihrem 20. Lebensjahr. Drei Tage in der Woche Training, Wettkämpfe und viele unzählige deutsche Meistertitel im Disco Dance gehörten für sie zum normalen Alltag. Bei ihrer Arbeit an den Schulen wurde ihr aber klar, dass nicht jeder diese Möglichkeiten hat. Ihr sind nach und nach immer mehr Mädchen aufgefallen, die ihrer Meinung nach das Potenzial hätten, dasselbe zu erreichen wie sie. Nur leider hat nicht jeder die Möglichkeit sich in so einer teuren Tanzschule anzumelden und die wichtigsten Dinge für eine sehr gute Tänzerin zu erlernen. Die Kraft für schnelle Bewegungen, Sprünge, die Dehnfähigkeit für Spagat, Verbiegungen und Kicks bis zum Kopf.

Um sie aber bei ihrem Projekt zu unterstützen, gab der Förderverein für Rehabilitation e.V. ihr die Möglichkeit im Oktober 2014



Tanzgruppe

Aufwandsspenden: Finanzgericht bestätigt hohe Anforderungen

Das Finanzgericht Berlin-Brandenburg bestätigt die hohen Anforderungen, die die Finanzverwaltung an Aufwandsspenden stellt.

Aufwandsspende bedeutet: Der Spender verzichtet auf einen Zahlungsanspruch zugunsten einer Spende. Statt einer Auszahlung und Rückspende des Betrags wird schon der Verzicht als Spende anerkannt. Es fließt also kein Geld. Dennoch handelt es sich um eine Geld- und keine Sachspende.

Fremdvergleich als Maßstab

Wegen der gleich gelagerten Interessen von Spender und Empfänger – so das Finanzgericht (FG) – ist hier darauf zu achten, dass die Beteiligten ernstlich gewollte, klare, eindeutige und widerspruchsfreie Abmachungen getroffen haben und dass die einzelnen Verträge und Willenserklärungen ihrem Inhalt entsprechend durchgeführt worden sind. Die Vereinbarungen müssen insoweit einem „Fremdvergleich“ standhalten.

Anforderungen

Auch bei den weiteren Anforderungen an eine Aufwandsspende folgt das FG den Vorgaben der Finanzverwaltung:

- Der Erstattungsanspruch muss eingeräumt werden, bevor die zum Aufwand führende Tätigkeit begonnen worden ist.
- Der einzelne Anspruch muss zum Zeitpunkt der Zusage und des Verzichts werthaltig sein. Es muss also gewährleistet sein, dass der Spendenempfänger jeweils alternativ zur Erfüllung des Anspruchs in der Lage gewesen wäre.

Die Feststellungslast für das Vorliegen dieser Voraussetzungen liegt beim Spender, weil es sich um die Voraussetzungen eines steuermindernden Tatbestandes handelt. Dabei

müssen alle Verdachtsmomente ausgeräumt werden, die darauf hinweisen, dass kein ernsthaft eingeräumter Zahlungsanspruch bestand.

Problematisch kann z.B. - wie im behandelten Fall - schon sein, dass den Mitgliedern in der Reisekostenordnung sehr deutlich nahegelegt wird, Aufwendungsersatzansprüche möglichst nicht geltend zu machen.

Aufwandsspende bei Reisekosten mit eigenem Pkw

Bei Fahrten mit dem eigenen Pkw sind nach Auffassung des FG nur die tatsächlich angefallenen Kosten abzugsfähig. Die Pauschbeträge für Dienstreisen (30 Cent pro Kilometer) sind nicht abziehbar.

Aus der Spendenbescheinigung muss sich für jede einzelne Fahrt ersehen lassen, dass sie zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke erforderlich war. Dazu muss für jede einzelne Fahrt aufgelistet sein, in welcher Eigenschaft und für welchen Anlass (Zeit und Ort) der Betreffende tätig war. Außerdem müssen Fahrtstrecke und Benutzung des eigenen PKW in einer Weise bestätigt sein, dass sich aus den Angaben ohne Weiteres die jeweilige Höhe des Aufwands und damit der zugewendeten Vermögenswerte ermitteln lässt.

Kosten für Fahrten mit dem eigenen PKW können wegen des Abzugsverbots von Nutzungen und Leistungen zudem nur insoweit als Spende abgezogen werden, als sie beim Empfänger selbst angefallen wären, wenn ihm der Steuerpflichtige das Fahrzeug zur Nutzung überlassen hätte. Das sind nur die Aufwendungen für Benzin. Nicht berücksichtigt werden dürfen dagegen die durch die bloße Nutzung verursachten Vermögensminderungen (Verschleiß), sowie Aufwendungen, die die bestimmungsgemäße Nutzung des Fahrzeugs betreffen (z.B. Wartungskosten).

Finanzgericht Berlin-Brandenburg, Urteil vom 28.01.2018, 7 K 7258/16 ■

QUELLE



www.vereinsknowhow.de

→ Vereinsinfobrief Nr. 359 - Ausgabe 1/2019

Haftungsfragen gehören für den Vereinstand zweifellos zu den „Angstthemen“. Das gilt gerade auch für die Steuerhaftung, weil es dafür – anders als z.B. bei der gesetzlichen Haftung – keine Versicherung gibt.

Zwar ist hier grundsätzlich keine Panik angebracht. Vorstände sollten aber die gestellten Anforderungen kennen um Haftungsrisiken auszuschließen.

Wann kommt es zu Haftung?

Eine Haftung setzt immer einen Schaden für den Fiskus voraus. Der kann entstehen, weil

- Steuern nicht oder zu niedrig festgesetzt wurden – also Steuererklärungen nicht oder nicht korrekt abgegeben wurden,
- Steuern nicht rechtzeitig festgesetzt werden
- festgesetzte Steuern nicht oder nicht rechtzeitig bezahlt wurden

Nicht jedes steuerliche Versäumnis führt also zur Haftung. Wurde z.B. wegen nicht abgegebener Steuererklärungen die Gemeinnützigkeit entzogen, ist das kein Haftungsfall. Dazu kommt es erst, wenn der Verein die Beträge für eventuelle Steuernachzahlungen nicht aufbringen kann. Steuerschuldner ist zunächst der Verein, erst wenn er die Steuerforderungen nicht erfüllen kann (Zahlungsunfähigkeit), kommt es zum Haftungsdurchgriff auf den Vorstand.

Wer haftet?

Nach § 34 Abgabenordnung haftet der gesetzliche Vertreter des Vereins, d.h. der sog. BGB-Vorstand. Es kommt dabei aber nicht auf die Eintragung, sondern auf die wirksame Bestellung des Vorstands an. Mitglieder des erweiterten Vorstands (die nicht im Vereinsregister eingetragen sind) haften demnach nicht.

Bei Gesamtvertretung (bestimmte Vorstandsmitglieder können den Verein nur gemeinsam vertreten) ist jeder Vertreter verpflichtet. Andernfalls ließe sich die Haftung des gesetzlichen Vertreters leicht umgehen.

Im Sonderfall können aber auch andere Personen haften: Hat der Verein keinen BGB-Vorstand mehr und führt eine andere Person die Geschäfte des Vereins, treffen sie die Haftungsfolgen. Man spricht hier von einem „faktischen Vorstand“, den auch die Steuerhaftung trifft. Eine Steuerhaftung des faktischen Vorstands kommt aber nur in Frage, wenn der wirksam bestellte Vorstand zurückgetreten oder verstorben ist. Solange ein BGB-Vorstand im Amt ist, haftet dieser.

Der amtierende Vorstand kann sich gegenüber dem Finanzamt nicht darauf berufen, dass er die Geschäfte einer anderen Person („Geschäftsführer“) überlassen hat. Er ist weiter für die steuerlichen Pflichten des Vereins verantwortlich und haftet für Steuerschulden, die der Verein nicht leisten kann.

Auch bei nicht eingetragenen Vereinen haftet der Vorstand. Da es hier keine Eintragung im Register gibt, gelten im Zweifel die Regelungen für den faktischen Vorstand.

Haftungszeitraum

Der Vorstand haftet grundsätzlich nur für Steuerschäden, die während seiner Amtszeit eingetreten sind. Ist der Vorstand vor Eintritt der Zahlungsunfähigkeit des Vereins aus seinem Amt ausgeschieden, endet der Haftungszeitraum mit diesem Zeitpunkt. Der Vorstand kann sich also nur der Haftung für künftige, nicht für schon eingetretene Steuerschäden durch Rücktritt entziehen.

Pflichtverletzung und grobe Fahrlässigkeit

Voraussetzung für eine Steuerhaftung des Vorstands ist eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung seiner steuerlichen Pflichten. Das ist bei den meisten Steuervergehen der Fall. Der Vorstand kann sich auch nicht auf Unkenntnis der steuerlichen Gegebenheiten berufen.

Keine Entlastung durch Vereins oder Satzung

Die steuerlichen Pflichten sind öffentlich-rechtlicher Natur. Der Vorstand kann von ihnen nicht durch Beschluss der Mitglieder-



ANOCHIN·ROTERS·KOLLEGEN

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte



Mit uns kommen Sie an Ihr Ziel!

Eine individuelle Beratung bei Ihren Jahresabschlüssen, im Gemeinnützigkeitsrecht, bei Vereinsfusionen und Vereinsneugründungen ist unsere Kompetenz.

Wir stehen Ihnen bei Prüfungen seitens des Finanzamtes oder der Deutschen Rentenversicherung mit Rat und Tat zur Seite.

Mit Hilfe unserer elektronischen Buchhaltung behalten Sie den Überblick Ihrer Ausgaben und Kosten – schnell, einfach und auf den Punkt.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung, wenn es um die Angelegenheiten Ihres Sportvereines geht.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Beraten mit Mehr Wert

Kooperationspartner der



ANOCHIN·ROTERS & KOLLEGEN GmbH & Co. KG · WPG · StbG · Fon 0511.53055.0
Podbielskistraße 158 · 30177 Hannover
info@ark-hannover.de

www.ARK-Hannover.de

versammlung (Entlastung) oder Satzung freigestellt werden. Solche Haftungsfreistellungen gelten nur im Innenverhältnis - also zwischen Verein und Vorstand - nicht als außen, also z.B. gegenüber dem Finanzamt.

Auch ehrenamtliche Vorstände haften

Auch ehrenamtlich und unentgeltlich tätige Vorstandsmitglieder haften für die Erfüllung der steuerlichen Verbindlichkeiten des Vereins. Hier gibt es keine Unterschiede zu hauptamtlichen Vertretern. Der Bundesfinanzhof hat den ehrenamtlichen Vereinsvorstand dem Geschäftsführer einer GmbH gleichgestellt (Urteil vom 23.06.1998, VII R 4/98).

Haftung bei mehreren Vorständen

Hat ein Verein mehrere vertretungsberechtigte Vorstände, trifft jeden von ihnen die Pflicht zur Geschäftsführung im Ganzen, d.h. dass grundsätzlich jeder von ihnen auch alle steuerlichen Pflichten des Vereins zu erfüllen hat. Sie haften gesamtschuldnerisch. Jeder einzelne kann also für die gesamten Steuerschulden in Anspruch genommen werden.

Sind mehrere Verpflichtete vorhanden, so können diese im Innenverhältnis untereinander bestimmen, wer die steuerlichen Pflichten erfüllen soll. Damit lässt sich die Haftung der nicht zuständigen Vorstandsmitglieder grundsätzlich nicht ausschließen, aber gegebenenfalls begrenzen. Damit die Ressortverteilung steuerlich anerkannt wird, ist eine vorweg getroffene, eindeutige - und deshalb schriftliche - Klarstellung erforderlich, welcher Vorstand für welchen Bereich zuständig ist, damit nicht im Haftungsfall jeder Vorstand auf die Verantwortlichkeit eines anderen verweist.

Haftungsbefreiung bei Einschalten eines Steuerberaters

Überträgt der Verein die Erledigung seiner steuerlichen Angelegenheiten einem Steuerberater, ist der Vorstand von der Haftung befreit. Das setzt aber voraus, dass der Vorstand die pünktliche Erledigung der steuerlichen Pflichten durch den Steuerberater überwacht und der Steuerberater alle erforderlichen Auskünfte und Unterlagen erhält. ■

QUELLE



www.vereinsknowhow.de

→ Vereinsinfobrief Nr. 359 - Ausgabe 1/2019



Wann werden GEMA-Gebühren fällig?

Am Beispiel: Karneval – und die GEMA schunkelt mit

Die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) ist weltweit eine der größten Verwertungsgesellschaften für Werke der Musik.

Sie verwaltet die Nutzungsrechte aus dem deutschen Urheberrecht von Komponisten, Textdichtern, deren Erben und Musikverlegern sowie von Rechteinhabern aus aller Welt. Wenn jetzt Tanzveranstaltungen, Partys und Sangesfreuden in den Karnevalshoch-

burgen Konjunktur haben, stellt sich Veranstaltern oft die Frage nach der Abgabepflicht. ARAG Rechtsexperte Tobias Klingelhöfer beantwortet offene Fragen zur GEMA.

Muss jede Karnevalsfest bei der GEMA angemeldet werden?

Tobias Klingelhöfer: „Mer losse d'r Dom en Kölle“ oder besser die Kirche im Dorf. Wer mit Freunden und Verwandten Karneval feiert, muss natürlich keine Abgaben an die GEMA zahlen. Nur wenn in der Öffentlichkeit



Musik genutzt wird, werden Vergütungspflichten fällig. Für die GEMA ist die entscheidende Frage immer, ob die Musik privat oder öffentlich genutzt wird. Vergütungspflichtig ist die sogenannte „öffentliche Wiedergabe“, wie sie im Urheberrechtsgesetz definiert wird.

Ab wann sind eine Karnevalsparty, ein Sommerfest oder ein Volkslieder-Singen öffentlich?

Tobias Klingelhöfer: Da muss ich das Urheberrechtsgesetz zitieren. Da heißt es in § 15 Absatz 3, „Die Wiedergabe ist öffentlich, wenn sie für eine Mehrzahl von Mitgliedern der Öffentlichkeit bestimmt ist. Zur Öffentlichkeit gehört jeder, der nicht mit demjenigen, der das Werk verwertet, oder mit den anderen Personen, denen das Werk in unkörperlicher Form wahrnehmbar oder zugänglich gemacht wird, durch persönliche Beziehungen verbunden ist.“ Somit sind also auch persönliche Beziehungen der Teilnehmer der entscheidende Faktor, um im privaten Rahmen zu bleiben.

Welche Rolle spielt die Größe einer Veranstaltung?

Tobias Klingelhöfer: Im Falle einer türkischen Hochzeit feierten in einem konkreten Fall rund 600 Gäste mit Musik. Die GEMA hielt das für eine öffentliche Veranstaltung und wollte kassieren. Daraus wurde aber

nichts! Die Veranstalter konnten vor dem angerufenen Amtsgericht Bochum zeigen, dass die Gäste zur einen Hälfte von der Familie der Braut, zur anderen Hälfte von der Familie des Bräutigams eingeladen wurden: Enge und entfernte Verwandte, Freunde, aber auch Nachbarn, wie es bei einer türkischen Hochzeit üblich ist. Zudem hat jeder Gast eine schriftliche Einladung erhalten und ist beim Eintreffen persönlich begrüßt worden. Dass auch der GEMA-Mitarbeiter, der den Charakter der Hochzeit begutachten wollte, sich im Flur vor dem Festsaal aufhalten konnte, machte noch keine öffentliche Veranstaltung aus der Hochzeit (AG Bochum, Az.: 65 C 403/08).

Darf man eine Party als „privat“ deklarieren, um Forderungen der GEMA zuvorkommen?

Tobias Klingelhöfer: Das wäre dann doch zu einfach. In einem konkreten Fall wurde eine Beachparty auf der Einladungskarte als private Veranstaltung angekündigt. Die Einladung wurde aber weit gestreut und als vierte „legendäre Beachparty“ ohne klaren Anlass beworben. Weil nicht alle 83 Gäste untereinander persönlich verbunden waren, wurde die Musikwiedergabe vom zuständigen Gericht als öffentlich eingestuft. Der Veranstalter musste 234,74 Euro an die GEMA zahlen. ■

QUELLE



www.arag.de

→ Service → Infos und News → Rechtstipps und Gerichtsurteile → Sonstige

den 4.

„Auf Wiedersehen!“

Ein sportlicher Abschied für scheidende Ehrenamtler mit Spitzenbasketball



Gute Stimmung bei den aktuellen und ausgeschiedenen Vorstands- und Ausschussmitgliedern

Mit Pauken und Trompeten; so wünscht sich der RSB-Vorstand einen ehrvollen Abschied nach verdientem Engagement. Und mit genau diesem Ansatz lud er am 13. Januar scheidende Gremienmitglieder ein, um im Rahmen einer sportlichen Veranstaltung einmal gebührend „Danke“ und herzlich „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Aus den Pauken wurden am Ende Klatschpappen und aus den Trompeten wurden gemeinsame Anfeuerungsrufe, aber leiser wurde es dadurch nicht wirklich.

Hintergrund für die ungewöhnliche Aktion war der große personelle Umschwung im Ehrenamt, der mit dem neuen Zuschnitt der Vorstandsressorts nach dem letzten Sporttag eintrat und aufgrund dessen auch die Ausschüsse zum Teil neu zusammengestellt wurden.



Regel Austausch unter den Gästen



Geschäftsführerin Anna-Janina Niebuhr und Ulf Meldau Vorstand (Sportpolitik) bedanken sich bei den Gästen

Die ausscheidenden Akteure, die nun mit dieser Umstrukturierung ihre teils langjährige Gremienmitarbeit einstellten, wurden zu einem Sektempfang in die Geschäftsstelle des Sportbundes im „Haus des Sports“ mit anschließendem Besuch eines Sportevents eingeladen.

Den sportlichen Teil des Nachmittages erlebten die RSBler anschließend in der Sporthalle an der Birkenstraße. Dort spielten die

Damen des TK Hannover ihr Heimspiel in der Basketball-Bundesliga gegen die XCYDE Angels Nördlingen. Das von der neuen Trainerin Doro Richter bestens gecoachte TKH-Team spielte überlegen. So hatte es die RSB-Delegation nicht schwer, in die Anfeuerungsrufe des Publikums einzustimmen. „De-fence“ wechselte sich mit den aus den heimischen Arenen bekannten „Hannooover“ ab. Nach Spielende verabschiedeten sich die Beteiligten mit einem „Auf Wiedersehen“ und nicht einfach „Tschüss“. Denn eins ist sicher: Man wird sich wiedersehen in der großen RSB-„Familie“.

Die Dankesworte persönlich auszusprechen war dem Vorstand (Sportpolitik) Ulf Meldau ein wichtiges Anliegen. Dabei betonte er, dass man sich sicherlich nicht aus den Augen verlieren werde und auch der neue Vorstand immer wieder gerne auf den Rat und das Wissen der Aktiven aus den Vereinen zurückgreifen werde.

„Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Ausschussmitgliedern, auch jenen, die am 13.01. nicht dabei sein konnten, recht herzlich für die jahrlange Unterstützung bedanken und hoffen, dass wir auch in Zukunft auf das Knowhow zurückgreifen dürfen. Wir sagen DANKE!“ ■

Das RSB-Vorstandsteam

WARUM BIST DU EHRENAMTLICH AKTIV



Hanna Leschke (19), TS Großburgwedel: Ich bin ehrenamtlich aktiv, weil es mir Spaß macht mit den Kindern zu arbeiten, ihnen zu zeigen, wie sie richtig Volleyball spielen können und mit ihnen die Fortschritte zu erarbeiten bzw. dann auch zu sehen was wir geschaffen haben.



Sterne des Sports

Einmal bewerben – bis zu dreimal gewinnen!

2. Quartal =
Bewerbungsphase



Mit den Sternen des Sports werden Vereinsprojekte zu Themen wie Integration/Inklusion, Familie, Vereinsmanagement, Umweltschutz und Vieles mehr ausgezeichnet.

Ihr Sportverein bildet aus und weiter, setzt auf ehrenamtliches Engagement? Er erfreut Groß und Klein, fördert Männer und Frauen gleichberechtigt, integriert vorbehaltlos, unterstützt den Nachwuchs, schützt unsere Natur und Umwelt, weckt den Spaß an der Bewegung, kümmert sich um ältere Menschen und/oder achtet auf gute Organisation? Dieses Engagement wollen wir mit den „Sternen des Sports“ belohnen.

Mit Ihrer Teilnahme am Wettbewerb machen Sie auf Ihren Sportverein aufmerksam, bekommen Anerkennung für eure tägliche Arbeit, steigert die Attraktivität eures Sportvereins und gewinnt Menschen, die sich engagieren möchten! Bei Gewinn aller drei Stufen des Wettbewerbs habt ihr die Chance auf bis zu 14.000 Euro Preisgelder.

Die Hannoversche Volksbank und die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen führen ihr Engagement für das Ehrenamt in Sportvereinen auch in 2019 mit den Sternen des Sports fort.

Zum 16. Mal sucht die Hannoversche Volksbank in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund und dem Regionssportbund Hannover Sportvereine, die durch ihr gesellschaftliches Engagement überzeugen. Als Schirmherren hat die Hannoversche Volksbank Niedersachsens Sportler des Jahres Timo Kastening gewonnen.

„Wir suchen bei den Sternen des Sports Sportvereine, die mit ihren Angeboten helfen, Kinder und Jugendliche zu fördern, Gesund-

heit zu schützen, Familien zu unterstützen oder Integration vorantreiben. Diese großartigen Leistungen sollen mehr Beachtung in der Öffentlichkeit finden“ erklärt Jürgen Wache, Vorstandssprecher der Hannoverschen Volksbank. Dazu winken noch attraktive Geldpreise für die Vereinskasse.

Im letzten Jahr waren Vereine aus der Region wieder sehr erfolgreich. Der TuS Eschede entschied mit seinem Projekt „WIR-Gefühl im Sportverein“ den niedersächsischen Landesentscheid für sich und belegte beim Bundesfinale in Berlin einen hervorragenden 4. Platz. Die Turnerschaft Großburgwedel wurde mit dem Projekt „Vom Turnkind zum Trainer“ Zweite auf Landesebene. Dazu Wache: „Zwei tolle Beispiele für ehrenamtliches Engagement im Sportverein, zum Nachahmen empfohlen und gleichzeitig der Aufruf an alle Vereine, sich mit ihren Projekten zu bewerben.“

ANMELDUNG und AUSKÜNFTE

Marina Naujoks

☎ 0511 12 21 87 44

✉ marina.naujoks@

hannoversche-volksbank.de

Die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen ist ebenso von der Initiative überzeugt und ruft die Vereine in Ihrem Geschäftsgebiet gemeinsam mit dem Regionssportbund Hannover und dem Kreissportbund Hildesheim wieder zur Beteiligung auf.

In den vergangenen Jahren haben Mirko Slomka (2016), Bibiana Steinhaus (2017) und Martin Kind (2018) die Schirmherrschaft für diesen Wettbewerb auf Ortsebene übernommen. Für dieses Jahr ist die Volksbank eG mit einem prominenten Sportler im Gespräch, der als Schirmherr auch als Jurymit-

glied fungieren und die Preisverleihung vornehmen wird.

„Wir haben uns auch 2019 für die Ausschreibung des Wettbewerbs „Sterne des Sports“ entschieden, weil wir an den bundesweit größten Wettbewerb im Breitensport glauben. Unser Wunsch ist es, mehr Vereine für die wirklich einfache Teilnahme gewinnen zu können. Die Bewerbung erfolgt ausschließlich digital und wir bieten jede Unterstützung dabei. Viele Vereine sind mit großartigen Ideen und Projekten unterwegs. Diese würden wir gern mit unserem Appell zur Teilnahme und den Möglichkeiten im Rahmen des Wettbewerbs erreichen.“ erläutert Volker Böckmann, Vorstandsmitglied der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen.

Weitere Informationen zur Bewerbung:

AUSKÜNFTE

Ina Suray

☎ 05132 82 83 53

✉ ina.suray@vb-eg.de

Bundesweiter Startschuss für die Sterne des Sports 2019 ist übrigens der 1. April. Vereine können sich dann bis zum 30. Juni online bewerben. ■

INFORMATIONEN

🌐 www.vb-eg.de/sterne-des-sports
bzw.

www.sterne-des-sports.de

Gute Chancen auf maximale Zuschüsse für Baumaßnahmen

Planen Sie eine Baumaßnahme für Ihren Verein? Wenn ja, dann ist jetzt ein guter Zeitpunkt. Nutzen Sie die Chance, dass für die nächsten vier Jahre mehr Gelder im Sportstättenbau zur Verfügung stehen. Machen Sie davon Gebrauch, um Ihren Verein gut für die Zukunft aufzustellen.

Bitte beginnen Sie rechtzeitig mit Ihren Planungen und beachten Sie dabei folgende Punkte:

- eine Antragstellung ist vor Beginn der Maßnahme zwingend erforderlich
- für die Antragstellung muss rechtzeitig ein Termin in der Geschäftsstelle vereinbart werden (Antragsfrist für 2020 ist der 15.08.2019)
- zur Vollständigkeit der Antragsunterlagen beachten Sie die jeweilige Checkliste für Bestandssicherungs- bzw. Bestandsentwicklungsmaßnahmen

INFORMATIONEN

🌐 www.rsbhannover.de/de/service/download-center/sportstaettenbau/



Bei Fragen zum Sportstättenbau helfen wir Ihnen gerne weiter.

ANSPRECHPARTNERIN

Anna-Janina Niebuhr

☎ 0511 800 79 78-0

✉ niebuhr@rsbhannover.de

Neben der Sportstättenbauförderung des LandesSportBundes Niedersachsen, können über das Projekt Eco.Sport auch energetische Sanierungen zusätzlich von der Region Hannover gefördert werden. Hier ist die target GmbH ab sofort neuer Ansprechpartner und löst somit das Umweltzentrum Hannover ab. Alle weiteren Informationen zu energetischen Sanierungen finden Sie auf folgender Homepage:

🌐 www.hannover.de/e.coSport



1. Platz für den RVC Wedemark: (v. l.) Sven-Sören Christophersen, Sportlicher Leiter bei den Recken, und Bildungsdezernent Ulf-Birger Franz mit den Preisträgern Iris Berthold und Justus Schuckert vom RVC Wedemark sowie Recken-Geschäftsführer Eike Korsen.



RVC Wedemark im Turnclub Bissendorf gewinnt den SportPreis 2018

Der Sportpreis wurde im letzten Jahr zum vierten Mal von der Region Hannover in Zusammenarbeit mit dem Regionssportbund Hannover und dem Stadtsportbund Hannover ausgelobt, um die gesellschaftliche Bedeutung des Sports und die Arbeit der in den Vereinen ehrenamtlich Tätigen auf besondere Weise zu würdigen. 17 Vereine hatten sich im letzten Jahr bei der Region Hannover um den Sportpreis beworben. Am Ende hatten drei Vereine die Nase vorn, die von der Jury und dem Preis-Paten Sven-Sören Christophersen, Sportlicher Leiter bei den Recken, ausgezeichnet wurden.

„ Ohne ehrenamtliches Engagement und die Bereitschaft, auch mal mehr zu machen und länger zu bleiben, wären unsere Spiele in der DKB Handball-Bundesliga nicht durchführbar. “

Sven-Sören Christophersen
SportPreis-Pate 2018 der Region
Sportlicher Leiter der RECKEN – TSV Hannover-Burgdorf

Den ersten Platz belegte der Reit- und Voltigierclub Wedemark im Turn-Club Bissendorf – mit seinem Teilhabe-Projekt „Pferde machen glücklich“. Der Verein führt in den Ferien regelmäßig Feriencamps durch, um Kindergartenkinder aus schwierigen sozialen Gegenden, Seniorinnen und Senioren im Pflegeheim und Kinder mit Behinderungen die Freude am Pferd zu vermitteln. Hierfür fließen mit dem Gewinn 5.000 € in die Vereinskasse.

Die Ruderer vom Deutschen Ruder-Club von 1884 Hannover schafften es im letzten Jahr auf den zweiten Platz und durften sich über 3.000 € freuen. Der Verein verfolgt mit „Rudern bewegt“ einen besonderen Ansatz der Nachwuchsförderung. Die Mitglieder des Vereins verwalten, organisieren und trainieren sich selbstständig, um die Zukunft des Vereins zu sichern, Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein zu fördern. Diesen Anspruch hat der Verein auch, wenn es darum geht, ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer zu qualifizieren. Die Ausbildung richtet den Blick auf Jung und Alt, auf Menschen mit Behinderungen und Geflüchtete.

Außerdem überzeugte das inklusive Angebot „Alle an den Ball“ des SV 06 Lehrte die Jury und bekommt zur Unterstützung 2.000 €. Der Verein bietet seit 2017 in enger Zusammenarbeit mit dem Klinikum Wahren-dorff und den Handicap Kickers Hannover regelmäßig Fußballtraining für behinderte und nicht behinderte Kinder an. Betreut wird das Angebot von einer Trainerin, einem Inklusionsmanager und einer FSJlerin.

Ankündigung

Und auch dieses Jahr wird der SportPreis der Region ausgelobt. Alle eingetragenen und gemeinnützigen Sportvereine als Mitglieder im Regions- oder Stadtsportbund sind aufgerufen die Chance wahrzunehmen und sich mit Ihrem Projekt unter dem Gesichtspunkt „Soziales Engagement“ zu bewerben.

Bewerbungsschluss ist in diesem Jahr der 15.09.2019

WEITERE INFOS



www.sportregionhannover.de

→ Sportentwicklung → Wettbewerbe → SportPreis-Regionswettbewerb

Save the Date!



Männersporttag

Lehrte 15.6.2019

Mielestraße 7 - 31275 Lehrte



Anmeldung und mehr:

www.rsbhannover.de/maennersporttag

Männersporttag 2019

Hier ist MANPOWER gefragt

Auf ein Neues! Der Regionssportbund Hannover wird am 15. Juni wieder zusammen mit dem SV 06 Lehrte, dem Lehrter SV und dem Schützen-Corps Lehrte einen Männersporttag in Lehrte ausrichten. Jeder mann ab 16 Jahren darf mitmachen – auch ohne Vereinszugehörigkeit. Tolle Stimmung und tolles Essen sind mit vielen attraktiven Vereinssportangeboten zum Ausprobieren und Spaß haben inklusive. Hier ist garantiert für jeden etwas dabei! Also macht fleißig Werbung in Eurem Umfeld und dann sehen wir uns am 15.06.2019 in Lehrte.

Neu: In diesem Jahr gibt es, durch die Mit Hilfe unserer Partner (BKK24, Patientenuniversität und ARAG), einen Kompaktworkshop zum Thema 1. Hilfe im Sport.

Anmelden könnt Ihr Euch ab Mitte März über die Veranstaltungsseite auf unserer Homepage.

Hier schon einmal das geplante Angebot:
BubbleSoccer – eSport – American Football – FZ-Training – Pokern – LDMM (Fitness) – Foodfitness – Schießen – Speer/Hammer/Diskus – Bogenschießen – GRILLEN!

Das Paket gibt's für nur 15 Euro inklusive erfrischender Getränke und kleiner Snacks während der Veranstaltung sowie für alle teilnehmenden Väter ein kostenfreies Betreuungsangebot für Kinder zwischen 3 und 8 Jahren nach vorheriger Anmeldung.

Ach, und am Ende wird natürlich wieder gegrillt! Und wer sich traut, packt die Badehose ein. Wir freuen uns auf Euch! ■

INFORMATION und ANMELDUNG



www.rsbhannover.de

→ Veranstaltung → Männersporttag



Herri ist immer ein Heimspiel.



Weitere Informationen und Anmeldung
www.rsbhannover.de/Veranstaltungen

rsb regions-sportbund
hannover e.V.

Interkultureller Frauen Sport Tag



LEICHTATHLETIK
TISCHTENNIS
BADMINTON
GYMNASTIK
Lila Weiß
Ein Leben lang
HANDBALL
PETANQUE
AUSSTRAHL
INLINE-SKATEHOCKEY
AEROBIC WALKING

27. April 2019

in **Empelde**

Turnhallen der Marie-Curie-Schule Empelde • KGS Ronnenberg
Am Sportpark 1 • 30952 Ronnenberg

gefördert durch:



Niedersachsen



Echt stark!

rsb regionssportbund
hannover e.V.

Frauen SportTag

ausprobieren
kennenlernen
mitmachen

Echt stark!



21. September 2019

Langenhagen

Das Programm wird Ende Juni
veröffentlicht.

Sportstätte des Sport Clubs Langenhagen e.V.
Leibnizstraße 50 • 30853 Langenhagen

Beginn 9:00 Uhr - Ende 16:45 Uhr

Jede Frau kann teilnehmen – auch ohne Vereinsmitgliedschaft!
Mit kostenloser Kinderbetreuung.

Regionssportbund Hannover e.V.
Maschstraße 20 • 30169 Hannover • Tel.: 0511 800 79 78-0
Anmeldung und mehr Infos unter: www.rsbhannover.de



NEU: Der Radpass Hannover Region und Umland mit dem Rad erfahren

Für alle Radfahrer gibt es ab sofort auch einen Tour-Pass, den **RADPASS HANNOVER**. Dieser ist angelehnt an das Konzept des erfolgreichen Laufpasses der Region und soll Gelegenheit bieten die Region Hannover und Umland mit vielen Gleichgesinnten auf dem Rad zu erfahren.

Ziel ist es das vorbestehende Konzept des „Radtourenfahrens“ zukunftstauglich und der gesamten fahrradfahrenden Bevölkerung in und um Hannover zugänglich zu machen.

Und dafür hat im letzten Jahr eine Interessensgemeinschaft aus den Radsportvereinen Blau-Gelb Langenhagen, RSV Pattensen, RV Concordia, Radsportgemeinschaft Hannover und RSC Hildesheim sowie Förderern des Radsports und Radfahrens in Hannover innerhalb weniger Monate ein Radtour-Angebot für Jedermann entwickelt. Egal ob man ein semiprofessioneller Rennfahrer ist, der nicht immer allein und mal in flotter Gangart trainieren möchte, oder ein Neuling auf dem Rennrad, der sich fragt, welche schönen Strecken es im Umkreis eigentlich gibt, spielt bei unseren Veranstaltungen keine Rolle.

„Alle sind willkommen und werden gepflegt, geleitet und mutmaßlich auch nicht alleine eine gute Zeit auf dem Rad erleben können,“ sagt der Sprecher

Das Angebot ist seit dem 10.01.2019 freigeschaltet und beinhaltet aktuell sieben Veranstaltungen in und um Hannover mit Strecken zwischen 40 km und 210 km. Radpassinhaber haben hier zu vergünstigten Konditionen nicht nur Startrecht, sondern nehmen zusätzlich am Ende der Saison an einer Verlosung von sportbezogenen Sachpreisen teil. ■

INFORMATION und ANMELDUNG



www.radpass-hannover.de

Teilnahme-
betrag:
35,00 €

Deutsches Sportabzeichen - Ehrungen in den Vereinen



Ehrung der Prüfer und Absolventen durch Katharina Lika (Vorstand Sportentwicklung) in Springe



Sportabzeichen-Verleihung beim MTV Ilten durch Herrn Ortgiehs



Sportabzeichen-Absolventen 2018 im SV Wacker-Osterwald



**WIR ÜBERNEHMEN FÜR SIE:
MITGLIEDERVERWALTUNG
BUCHHALTUNG
PERSONALABRECHNUNG**

www.ssb-hannover.de · www.rsbhannover.de

www.sportregionhannover.de



Servicegesellschaft SportRegion

Hannover UG (haftungsbeschränkt)

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 · 30169 Hannover
Tel. 0511 1268-5300 (SSB) · Tel. 0511 8007978-0 (RSB)

**Neu im Vorstand?
Das Seminar für Einsteiger
am 13.05.2019!**

Die SportRegion Hannover richtet zum 2. Mal die Willkommensveranstaltung für neue Ehrenamtliche aus.

Der Schritt in ein ehrenamtliches Funktionsamt im Sportverein ist häufig mit einer Vielzahl noch unbekannter Aufgaben verbunden. Welche Arbeitspakete kommen auf mich zu? Wen kann ich ansprechen, wenn ich Unter-



Infostand und Austausch der Seminarmitglieder

stützung brauche? Welche Fördermöglichkeiten gibt es für unsere Angebote und Projekte? Oder welche Fristen darf ich auf keinen Fall verpassen? Diese und noch viele weitere Fragen stellen sich neue Engagierte häufig, nachdem Sie sich für ein Amt in Ihrem Sportverein zur Verfügung gestellt haben.

Nach der großen Resonanz mit über 40 Teilnehmern im Mai 2018 wird es nun in 2019 eine Wiederholung geben.

Laura Dahlmeier

Wir möchten Sie am 13.05.2019 um 17:30 zur Veranstaltung „Neu im Vorstand? Das Seminar für Einsteiger“ in die Akademie des Sports einladen, um Sie bei Ihrem Einstieg zu unterstützen. Eingeladen sind alle Engagierten, die seit dem vergangenen Jahr ein Funktionsamt im Sportverein übernommen haben.


Kurz und knackig werden

- die Service- und Dienstleistungsangebote der SportRegion Hannover
- Ihre Ansprechpartner vor Ort bei der SportRegion Hannover
- die umfangreichen Fördermöglichkeiten vorgestellt.

Zudem gibt die Willkommensveranstaltung bei dem abschließenden Imbiss die Möglichkeit eines informellen Austausches mit den anderen Engagierten, die ein neues Amt angetreten haben.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und Ihre Anregungen bei der Veranstaltung.

ANMELDUNG

-  www.sportregionhannover.de/de/vereinsentwicklung/neu-im-vorstand/neu-im-vorstand-das-seminar-fuer-einsteiger/

Einen Teilnehmerwunsch aus 2018 konnten wir gleich umsetzen:

INFORMATIONEN

-  www.sportregionhannover.de/de/vereinsentwicklung/neu-im-vorstand/

Hier finden Sie eine Checkliste mit allen wichtigen Themen, die es bei der Übernahme eines Vorstandsamtes formal zu bedenken gilt. ■

Aus- und Fortbildungen in der SportRegion Hannover – Rückblick und Ausblick

Die SportRegion Hannover kann auf ein erfolgreiches Jahr 2018 zurückblicken. In einem breitgefächerten Lehrgangsangebot mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten konnten sich die ÜbungsleiterInnen in der SportRegion weiterqualifizieren. Dabei durften wir insgesamt 847 TeilnehmerInnen in unseren Lehrgängen begrüßen. Mit Berücksichtigung der Wünsche der TeilnehmerInnen wurde für 2019 wieder ein vielseitiges Lehrgangsprogramm entwickelt.

Im Jahr 2019 werden mit zwei Ausbildungen im Bereich C-Breitensport und einer Ausbildung B-Gesundheitssport Prävention wieder neue Übungsleiterinnen und Übungsleiter ausgebildet. Dabei wird erstmalig ein Lehrgangsteil der ÜL B Ausbildung im Blended Learning Format angeboten. Dieser

Lehrgang ist aufgeteilt in eine vorgestellte Onlinephase, eine sich direkt anschließende Präsenzphase und eine abschließende Onlinephase. Der Vorteil: Die TeilnehmerInnen brauchen sich nur ein Wochenende freihalten, an dem sie vor Ort sind und können die restlichen Lehrgangsinhalte in freier Zeiteinteilung vom eigenen PC auf dem Online Campus erledigen.

Darüber hinaus werden knapp 40 Fortbildungen mit vielfältigen Themen angeboten, mit denen wir die unterschiedlichsten Zielgruppen ansprechen möchten. Mit dabei sind neben aktuellen Trends wie „Digital trainieren - (Wearable Technologies)“ oder „Stand up Paddling“ auch klassische Sportangebote wie „Zirkeltraining“ oder „Langhanteltraining“. Mit den Fortbildungen „Kleine Spiele für zwischendurch“ oder „Yoga für Kinder“ bieten wir ein Angebot für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Einzelne Veranstaltungen, die Lokalen Qualitätszirkel, sind als Fortbildungen für Übungsleitende sowie LehrerInnen und ErzieherInnen konzipiert und können kostenlos besucht werden.

Außerdem bieten wir auch Fortbildungen für ÜbungsleiterInnen mit der Zielgruppe Ältere an, wie zum Beispiel „Integration und Verbleib von Menschen mit Demenz in Vereinsgruppen“ oder das „Kursprogramm Sturzprävention“.

Alle Bildungsangebote der SportRegion Hannover finden Sie mit ausführlichen Informationen sowie der Möglichkeit zur Anmel-


dung im Bildungsportal des LSB Niedersachsen.

Wir freuen uns, dass sich so viele Übungsleiterinnen und Übungsleiter in der SportRegion Hannover im Sport so toll engagieren, sich regelmäßig weiterbilden und damit die Qualität in den Sportvereinen aufrechterhalten und verbessern.

Ausbildung Übungsleiter-C Termine April – Juni 2019

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
05.04.-07.04.2019	Fr.14:00 - So. 13:00	 ÜL C Aufbaulehrgang Teil II	Hannover
04.05.-05.05.2019	Sa. 09:00 - So. 13:00	 Spezialblocklehrgang Abenteuer- und Erlebnissport	Hannover
12.05.-19.05.2019	ganztags	 Spezialblocklehrgang im Ötztal	Ötztal
25.05.2019	09:00 - 18:00	 Spezialblocklehrgang Walking/Laufen	Hannover
22.06.2019	09:00 - 18:00	 Spezialblocklehrgang Wir zeigen was wir können	Hannover

Fortbildung Übungsleiter-C Termine April – Juni 2019

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
26.04.2019	18:00 - 22:00	 Digital trainieren – (Wearable Technologies)	Hannover
11.05.2019	09:00 - 18:00	 Richtig dehnen - Grundlagen, Übungen, Beweglichkeit	Hannover
25.05.2019	09:00 - 16:00	 Stand up Paddling	Altwarmbüchen
05.06.2019	18:00 - 22:00	 Ausdauer - Spielend leicht erleben	Hannover
15.06.2019	09:00 - 16:00	 Outdoortraining mit dem eigenen Körpergewicht	Hannover

Fortbildung Übungsleiter-B Termine April - Juni 2019

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
04.05.2019	09:00 - 16:00	 Kursprogramm Sturzprävention	Hannover
14.05. - 16.05.19	Di. 09:00 - Do. 18:00	 Ost trifft West: Yoga – Ernährung – Faszien *	Hannover
14.06.2019	18:00 - 22:00	 Stabilität und Mobilität	Hannover
19.06.2019	18:00 - 22:00	 Sportliche Durstlöscher und Sportlerlebensmittel	Hannover

Kursprogramm Sturzprävention

Die Sportvereine bieten vielfältige Präventionssportangebote an. Für die Zielgruppe der älteren Menschen eignen sich qualifiziert angeleitete und durchgeführte Präventionssportangebote zur Sturzprävention, um fit und mobil im Alter zu bleiben. Ein solches Präventionssportangebot ergänzt das Angebotsportfolio der Sportvereine und trägt wesentlich dazu bei, die ältere Bevölkerung in der Region an ein regelmäßiges Bewegungsangebot heranzuführen und zum dauerhaften Bewegen in der Gemeinschaft zu motivieren. Das standardisierte Kursprogramm bietet Muskeltraining in Kombination mit Balance Übungen und „Anti Sturztraining“ an. Das Programm ist vom DOSB und der zentralen Prüfstelle Prävention der Krankenkassen als standardisiertes Kursprogramm anerkannt und erhält bei der Umsetzung die Siegel SPORT PRO GESUNDHEIT und Deutscher Standard Prävention. Damit verbunden ist die Kurskostenerstattung durch die Krankenkassen.



Termin: 4. Mai 2019

Lokale Qualitätszirkel Termine April - Juni 2019

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
27.03.2019	18:30 - 22:00	 Jonglage für Schule und Verein	Hannover

ANMELDUNGEN



 www.sportregionhannover.de → Bildung → Bildungsportal

KONTAKT



 **Ilka Winkler**
 0511 12 68 53-06
 i.winkler@ssb-hannover.de

Qualifix Termine April – Juni 2019




Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
04.04.2019	18:00 – 21:00	 Zum Engagement Begeistern – durch resonante Führung zum Engagement	Sehnde
21.05.2019	18:00 – 21:00	 Vereinssoftware DFBnet Finanz - Finanzbuchhaltung	Lehrte

ANMELDUNGEN

 www.sportregionhannover.de → Bildung → Bildungsportal

KONTAKT



 **Felix Decker**
 0511 800 79 78-41
 bildung-qualifix@sportregionhannover.de

Bei 35 Nominierten, unter denen sich vier als Team nominierte Jugendliche befanden, war die Entscheidung bei Online-Voting, sowie auch die Entscheidung der Jury keine leichte Aufgabe. Am Ende des Online-Votings standen 2910 Abstimmungen zu Buche. Diese flossen, genau wie die Entscheidung der Jury zu 50 Prozent in die Gesamtbewertung ein.



Stehend: Chiara-Wolke Miede, Tim Wilhelmi, Ricarda Romero, Luca Mätschke, Carolin Voltmer, Stefanie Juch, Stefan Becker, Sophia Rouvas, Maya Rechenberg, Leonie Hanke, Kevin Struß, Jonas Hamelmann, Phillip Terbrack, Leonie Tevs, Timo Sauer, Nicolas Kanngießler, Johanna Willmer, Leonie Grote, Alexander Gakis, Bjarne Maxim Urban, Anja Katharina Duda, Tobias Heinrich, Max Dostmann, Niklas Schlingmann, Marie Heinze, Joshua Lotz, Leony Jenisch, Felix Dettmar, Carina Buchholz, Kim Fiona Barkhof, Fabienne Hagemann

Vorne: Janina Paning, Davia Woityczka, Emily Gust, Lea Sabina Schwandt, Nina Flatt, Gina Bockisch, Lena Patzer

Zu gewinnen gab es für die Jugendlichen neben Freikarten für die Recken, auch weitere Preise für Platz 1 bis 5. Dabei erhielt der Erstplatzierte einen Gutschein über 300 Euro von Sport Haeuser. Ebenfalls Gutscheine von Sport Haeuser erhielten auch die Platzierten 2 bis 5. Diese erstreckten sich von 250, über 200 und 100 Euro bis hin zu 50 Euro.

Auf dem fünften Platz landete Emily Gust aus der Basketballsparte vom TUS Bothfeld.



Die Ersten Fünf zusammen mit Hilke Haeuser

Auf dem vierten Rang liegt die FSJlerin vom MTV Groß-Buchholz, Janina Paning, die dort in der Turnsparte aktiv ist. Den dritten Platz belegt Ricarda Romero, sie ist Handballerin beim TuS Altwarmbüchen. Als bester männlicher Teilnehmer landet Kevin Struß von den Handicap Kickers Hannover auf dem zweiten Platz. Die Gewinnerin kommt vom TSV Friesen Hänigsen und heißt Carolin Voltmer. Sie ist dort nicht nur als Jugendtrainerin der B und C Jugendmannschaften im Handball aktiv, sondern auch als Schiedsrichterin und arbeitet im Vorstand ihres Vereines als Pressewartin mit.

Wir bedanken uns herzlichst bei allen 35 Jugendlichen, für ihre großartige ehrenamtliche Arbeit in Ihren jeweiligen Vereinen und Sportarten. Sie wurden bei der Ehrungsveranstaltung am 05.02.2019 in der IGS Garbsen geehrt. ■

Sportjugend Termine

April – Juli 2019

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
04.04.2019	18:00 – 21:00	 Umgang mit Medien / Datenschutzgesetz	Hannover
23.05.2019	18:00 – 21:00	 Rechte und Pflichten von Aufsichtspersonen	Hannover
30.05. – 02.06.2019	Ganztägig	 Schul-Sportassistentenausbildung	Hildesheim
08.07. – 11.07.2019	09:00 – 16:00	 Sportassistenten-Ausbildung	Mellendorf

Die Teilnahme ist nur möglich mit der Erteilung einer einmaligen Einzugsermächtigung an den jeweiligen Sportbund über die Teilnahmegebühr.

ANMELDUNGEN

 www.sportregionhannover.de → Bildung → Bildungsportal

KONTAKT



 **Felix Decker**
 0511 800 79 78-41
 sportjugend@sportregionhannover.de




 **Hannoversche Sportjugend**
 0511 88 26 40
 info@hannoversche-sportjugend.de


Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche

Datum	Ort	Preis	Alter
07.06. – 11.06.2019	Otterndorf	145,00 €	7 - 14
03.07. – 15.07.2019	Spanien	679,00 €	14 - 17
27.07. – 02.08.2019	Wennigsen	180,00 €	8 - 12
28.07. – 02.08.2019	Norderney	289,00 €	7 - 13
03.08. – 13.08.2019	Heino/Holland	420,00 €	9 - 14
05.10. – 12.10.2019	Fehmarn	350,00 €	8 - 14

ANMELDUNGEN

 www.hannoversche-sportjugend.de

KONTAKT

 **Hannoversche Sportjugend**
 0511 88 26 40
 info@hannoversche-sportjugend.de



Auch in diesem Jahr ist der Bewegungs-Pass wieder in Stadt und Region Hannover an Schulen, Kitas, Kindergärten und natürlich in Vereinen zu finden. Um dem unnötigen Verkehrschaos durch Elterntaxen entgegen zu wirken, gibt es auch in diesem Jahr wieder den Sport und Spaß bringenden Bewegungs-Pass. Nach Abgabe des ausgefüllten Passes wartet auf die Kinder zusätzlich ein Präsent. Der Bewegungs-Pass ist sicher auch in ihrer Nähe zu finden und bewegt auch Ihr Kind. ■

Mehr Fun – weniger Alkohol



Für die Saison 2019/2020 sucht die Sport-Region Hannover wieder zusammen mit der Stadt und Region Hannover Jugendmannschaften aller Sportarten aus den Alters-

klassen C-, B-, und A-JuniorenInnen, die sich am Alkoholpräventionsprojekt beteiligen wollen. Weitere Informationen zum Projekt und zur Bewerbung finden Sie unter:

INFORMATIONEN zum Projekt und zur Bewerbung

 www.sportregionhannover.de → Sportjugend → alkoholpraevention-im-sport

FRAGEN und BEWERBUNGEN

 sportjugend@sportregionhannover.de

Jugendrätsel

1. Welchen Platz belegte die deutsche Handballnationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft in Deutschland und Dänemark?
2. Welche deutsche Biathletin schaffte ihren 20. Weltcupsieg?
3. Welches Geschwisterpaar gewann bei der Wahl zu hannovers Sportler und Sportlerin des Jahres?
4. Welche Damen Korbballmannschaft schaffte den Aufstieg in die Bundesliga Nord?

Zu Besuch beim Fußballgott und dem FC St. Pauli

Deutsch-Polnischer Jugendaustausch in Hannover

Die Sportjugend des Regionsportbundes sucht junge Menschen zwischen 16 und 18 Jahren, die Lust haben vom 28.07. bis 06.08.2019 gemeinsam in Hannover an einer internationalen Jugendbegegnung mit Jugendlichen aus Stettin/Polen und München teilzunehmen.



eigene Ideen, wie Sport ein toleranteres Miteinander fördern kann.

Die gemeinsame Unterbringung erfolgt im direkt an der Ihme gelegenen Jugendgästehaus Hannover, mit Platz für Spiel und Sport.

Die Teilnehmer*innen haben die Gelegenheit sich vom 03.10 – 08.10.2019 in Stettin / Polen und 2020 in München wieder zu sehen.

Auf dem Programm stehen verschiedene Ausflüge in Hannover, aber auch nach Hamburg, der Besuch von Sportveranstaltungen und ein Gespräch mit dem ehemaligen 96 Profi und Fußballgott Carsten Linke.

In Workshops geht es unter anderem darum, wie der Sport die Welt auf und abseits des Spielfeldes besser machen kann. Neben Teamwork und Solidarität gibt es auch im Sport Feindschaft, Rassismus und übertriebenes Konkurrenzdenken. Dies wird im Rahmen des Austausches thematisiert. Darauf aufbauend entwickeln die TeilnehmerInnen


Die Kosten inkl. Unterkunft, Verpflegung und Programm betragen 250 Euro, inkl. Fahrt bzw. dem Rückbesuch in Stettin.

INFORMATIONEN

 www.rsbhannover.de
→ Sportjugend

KONTAKT

Felix Decker

 0511 800 79 78-41

 decker@rsbhannover.de

Reisebericht Kinderfußballturnier - der TSV Kolenfeld in Luboń



Region Hannover

Alljährlich findet in Luboń, einem Ort in Posen, Partnerlandkreis der Region Hannover, ein Kinderfußballturnier statt, bei dem TeilnehmerInnen der F- bis D-Jugend verschiedener Vereine der Woiwodschaft Großpolen gegeneinander antreten.

2018 erhielt die Region Hannover eine Einladung von ihrer Partnerstadt in Posen, dass ein Team junger Spieler auf Kosten der Organisation Losir an einem Fußballturnier teilnehmen könne.

„Es war uns ein ganz besonderes Anliegen, auch internationale Gäste bei unserem Turnier begrüßen zu dürfen und den Austausch zwischen jungen Menschen aus Deutschland und Polen zu fördern“, so Michał Kosiński, Vorstandsvorsitzender von Losir.

In Zusammenarbeit mit dem Regionsportbund fanden wir eine große Anzahl interessierter Vereine der Region Hannover, aus denen am Ende der TSV Kolenfeld ausgelost wurde.

Am Morgen des 1. Februar 2019 standen also vierzehn begeisterte Jungs der Kolenfel-

der D-Jugend um Trainer Christoph Baum am Hauptbahnhof Hannover und mit einer Verspätung von 20 Minuten – technische Störung am Zug – brachen wir in Richtung des Partnerlandkreises Posen auf.

Auf der Fahrt wurden schon fleißig polnische Worte und deren für die jungen deutschen Zungen ungewöhnliche Konsonantenabfolgen geübt.

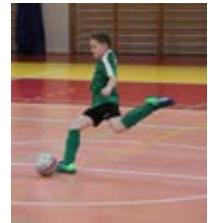
Ab der Ankunft am Posener Bahnhof wurden wir von Herrn Giese, dem Organisator des Lubo Cup und seiner Tochter, die fließend deutsch sprach, persönlich unter die Fittiche genommen.

Am Samstag um 8:45 Uhr hatte der TSV Kolenfeld seinen Turnieraufakt. In den folgenden 8 Stunden traten insgesamt 12 Teams gegeneinander an und ermittelten so die Platzierungen auf dem Siebertreppchen.

Nicht ganz unabhängig von ihrer Aufregung, zum ersten Mal im Ausland zu spielen, belegte der TSV Kolenfeld schließlich den 8. Platz. Doch auch ihr Verlust im Viertelfinale konnte die heitere Stimmung der Jungs aus der Region Hannover nicht brechen: „Es war ein durchweg faires Turnier und die Kinder haben alles gegeben und am Ende kommt es doch auf den Spaß an, den die Spieler hatten und der war definitiv zu spüren“ resümierte Christoph Baum während seiner kurzen Danksagung im Verlauf der Siegerehrung. Gleichzeitig bewunderte er die Gastfreundschaft der Polen, die auch nicht mit Abschluss des Turniers enden sollte: Marek Giese und Losir veranstalteten eine



Die Kolenfelder Jugendspieler kämpfen um jeden Ball (oben)



Jugendspieler aus Kolenfeld (re.)

Stadtrallye, um den Besuchern aus Deutschland die Sehenswürdigkeiten Posens näherzubringen und luden sie zur Stärkung bei Getränken und polnischen Backwaren ein.

Auf der Heimfahrt zurück nach Hannover am Sonntag sprechen die Kinder ausgelassen von den Eindrücken der zurückliegenden Tage. Auf die Nachfrage, was ihnen am besten gefallen habe, werden fast einstimmig das Turnier und die dortige Stimmung hervorgehoben.

Und was sie auf dem Trip nach Posen gelernt haben?

„Weniger nervös und selbstbewusster zu sein. Ach und was ‘Hast du Käsefüße?’ auf polnisch heißt!“ ■



Julian Schmidt aus dem Team 01.02 mit Trainer Christoph Baum (oben links), den Jungs des TSV Kolenfeld, Co-Trainer Luca Buss (2.v.r.), Veranstalter Marek Giese (oben rechts) und Jakub Kozłowski vom Landkreis Posen (unten links).

Inklusiver Sport – miteinander im Verein



Neues aus dem inklusiven Netzwerk „ISmiV“

Führungswechsel

In der Steuerungsgruppe hat sich ein Führungswechsel ereignet: Der Turn-Klubb zu Hannover wird mit seinem Sportinklusionsmanager, Bastian Gleitze, das Netzwerk noch stärker unterstützen und in enger Zusammenarbeit mit dem Sportreferenten der SportRegion, Philipp Seidel, die Netzwerkleitung geschäftsführend übernehmen.



Sportinklusionsmanager Bastian Gleitze

Öffentlichkeitsarbeit

Nach dem letzten Netzwerktreffen wurde nach dem mobilen Veranstaltungsaufsteller (Rollup) nun auch ein Informationsflyer erstellt, der Interessierten einen Überblick über das Netzwerk, seine Ziele und die Ansprechpartner in der SportRegion bietet.

Auf unserer Webseite haben wir Kontaktinformationen, aktuelle Veranstaltungshinweise

sowie Infos über hilfreiche Förderquellen bereitgestellt.

Sie möchten regelmäßig informiert werden oder aktiv am Netzwerkleben teilhaben und zu einem gelungenen inklusiven Miteinander beitragen? Dann melden Sie sich gerne über das Onlineformular auf der Seite mit Ihren Kontaktdaten an. ■



INFORMATIONEN und ANMELDUNG

- ✉ inklusion@sportregionhannover.de
- 🌐 www.sportregionhannover.de
- Inklusion

Anna-Lena und Niclas Füllkrug

Handreichung „Sportlich ankommen und mitgestalten“

Die SportRegion Hannover veröffentlicht in Kürze zusammen mit der Koordinierungsstelle, der Landeshauptstadt Hannover und der Region Hannover eine Handreichung, um die Integrationsarbeit in der Region Hannover zu unterstützen.

Seit 2015 beschäftigt uns hierzulande verstärkt das Thema Geflüchtete. Aus der Heimat geflüchtet, oft zunächst orientierungslos und überfordert. So sah der Alltag vieler Menschen, die zu uns gekommen sind aus. Doch wie können sie hier ankommen? Nicht nur körperlich, sondern bewusst und emotional, damit sie als Teil unserer Gesellschaft das Leben hier verstehen und mitgestalten. Eine neue Sprache lernen, eine andere Kultur verstehen, Freunde finden, Arbeit suchen. Viele Aufgaben, die es zu bewältigen gilt.



Aus dem Engagement vieler Helfer heraus, die diesen Prozess mit einer Teilhabe im Sportverein unterstützen wollen, sind Fragen entstanden, die nun mit einer Handreichung beantwortet werden sollen. Unsere Vereine bieten bekanntlich den großartigen Vorteil, dass sich hier ein Großteil des gesellschaftlichen Lebens abspielt. Deshalb wird das Ankommen in unserer Gesellschaft durch die Teilhabe am Vereinsleben maßgeblich unter-

stützt. Hier können unter anderem Freundschaften geschlossen und die deutsche Sprache verbessert werden.

Aber wie findet man ein passendes Sportangebot? Wie können Mitgliedsbeiträge finanziert werden und welche Möglichkeiten der finanziellen Förderung gibt es für Sportvereine, die neue Angebote für Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund anbieten wollen?

Diese und weitere Fragen zum organisierten und informellen Sport im Allgemeinen und Speziellen für die Region Hannover sowie die Ansprechpartner vor Ort werden mit dieser Handreichung vorgestellt. Zudem gibt es Anregungen durch erfolgreiche Vereinsbeispiele und eine Vorlage für einen Verhaltenskodex im (Team-)Sport. Für Menschen, die die deutsche Sprache noch nicht fließend beherrschen, wurde der Inhalt der Broschüre im hinteren Teil der Handreichung in bildhafter und einfacher Sprache zusammengefasst. Dies ist auch als Plakat erhältlich.

Die Handreichung soll eine Orientierung und eine Hilfe bei ersten und zweiten Fragen sein. Erscheinen wird sie Ende März 2019. Gedruckte Exemplare werden von den Herausgebern in Umlauf gebracht und können bei diesen gezielt angefordert werden. Eine digitale Version ist auf der Homepage der SportRegion zum Herunterladen bereitgestellt. Die Zielgruppe der Handreichung sind alle Multiplikatoren, die im Bereich Integration und Sport in Hannover aktiv sind. ■

INFORMATIONEN

- www.sportregionhannover.de
→ Sportentwicklung → Integration
→ Sportlich ankommen

KONTAKT

- Philipp Seidel
0511 800 79 78-31
integration@sportregionhannover.de



LandesSportBund (LSB) Niedersachsen und Sozialverband Deutschland (SoVD) in Niedersachsen führen ihre Inklusionspreise (LSB-Inklusionspreis Sport, SoVD-Ehrenamtspreis und SoVD-Medienpreis) erstmals zum Inklusionspreis Niedersachsen zusammen.

Bis zum 01.04.2019 können sich LSB-Mitgliedsvereine, ehrenamtlich Engagierte und Medienschaffende für die Preise bewerben.

Sportpreis

Mit dem LSB-Inklusionspreis Sport werden drei Sportvereine ausgezeichnet, die sich

aktiv und nachhaltig für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung in ihrem Verein einsetzen und hier insbesondere die gemeinsame (inklusive) Vereinsarbeit fördern. Um einen fairen Wettbewerb zu gewährleisten, werden die Sportvereine seit 2019 in Größenkategorien gegliedert.

1. Gruppe: bis 500 Mitglieder
2. Gruppe: 501 bis 1.500 Mitglieder
3. Gruppe: mehr als 1.500 Mitglieder

Für ihr Engagement sowie für die Förderung und die weitere nachhaltige und innovative Entwicklung inklusiver Angebote und Maßnahmen erhalten die Preisträger in der jeweiligen Größenkategorie ein Preisgeld von jeweils 3.000 Euro. Der LSB verleiht den Inklusionspreis seit 2014. ■

INFORMATIONEN und TEILNAHME

 www.inklusionspreis-niedersachsen.de

**Bewerbungsschluss
01.04.2019**

WARUM BIST DU EHRENAMTLICH AKTIV



Felix Hufnagel (17), SC Germania List: Ich bin in diesem Verein tätig, weil ich gefragt worden bin, ob ich als Trainer tätig sein kann. Es macht unglaublich viel Spaß, mit den Kindern zu arbeiten. Ich habe sofort etwas zurückbekommen als ich mit ihnen gespielt und trainiert habe, und deswegen bleibe ich dabei.





„Engagement im Fokus!“

Sie reparieren zusammen mit Geflüchteten Fahrräder, organisieren Veranstaltungen, ihre Sportarten und pflegen Sportanlagen – Ehrenamtliches Engagement ist die Basis für Vereine und ihre Angebote. Zudem belebt und stärkt es das Vereinsleben. Einige Ehrenamtliche bringen sich sogar über Jahre und Jahrzehnte ein und prägen nachhaltig das Stadt und Gemeindegewesen. Hierfür gilt es einmal danke zu sagen.

Die Region Hannover würdigte diesen Einsatz in seiner Veranstaltung „Ehrenamt - Engagement im Fokus!“, am Freitag, 18. Januar 2019 im Haus der Region unter der Leitung der stellvertretenden Regionspräsidentin Michaela Michalowitz.

Regionspräsident Hauke Jagau zeigte sich von der Vielfalt des Engagements beeindruckt:

„ Diese Veranstaltung zeigt, wie groß die Bandbreite ehrenamtlicher Arbeit ist. Ohne dieses Engagement wäre unsere Gesellschaft erheblich ärmer. Allen, die in ihrer Freizeit für andere da sind, gebührt unsere Anerkennung und unser Dank. Sie sind eine wichtige Stütze für unser Zusammenleben. “

Die Geehrten aus dem Sportbereich sind in diesem Jahr:

1. M. Sturm, Heesseler SV & Ortsfeuerwehr Heessel (Burgdorf)
2. A. Bisgwa, FC Neuwarmbüchen (Isernhagen)
3. F. Fuhrberg & Belgacem (Ben) Dakhlaoui, SV Germania Grasdorf (Laatzen)
4. K.-P. Falk, MTV Immensen (Lehrte)
5. J. Schenkemeyer, MTV Ilten (Sehnde)
6. J. Lauenroth, Sportgemeinschaft Lüdersen (Springe)
7. H. Wellmann, TSV Bokeloh (Wunstorf)

INFORMATIONEN



www.rsbhannover.de → News vom 21.01.2019

Haus des Sports

IMPRESSUM

Sport-Info 1/19

erscheint quartalsmäßig in der Region Hannover mit einer Auflage von 2.200

Herausgeber / Verleger:

Regionssportbund Hannover e.V.

Vi.S.d.P.

Anna-Janina Niebuhr

Koordination

Luise Zobel

Philipp Seidel

Für nicht von uns verfasste Berichte und Texte wird keine Gewähr übernommen.

Bezugspreis ist durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Umweltdruckhaus Hannover GmbH
Klusriede 23, 30851 Langenhagen

☎ 0511 47 57 67-0

🌐 www.umweltdruckhaus.de

ANSCHRIFT

Regionssportbund Hannover e.V.

„Haus des Sports“

Maschstraße 20

30169 Hannover

☎ 0511 800 79 78-0

✉ info@rsbhannover.de

🌐 www.rsbhannover.de

Geschäftszeiten

Montag bis Donnerstag
8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

☎ oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Sport-Info auch im pdf-Format:

DOWNLOAD

🌐 www.rsbhannover.de

→ Service → Sport-Info/Berichtsheft

Redaktionsschluss für die nächste Sport-Info: 30.04.2019

Sport-Info Versand

Jeder Verein erhält bis zu vier Exemplare der Sport-Info, die automatisch an die Funktionen: **Postanschrift, Vorsitzender, Schatzmeister und Jugendwart** gesendet werden, wenn die Funktionen im Intranet des LSB registriert sind. Eine individuelle Zusendung an andere Funktionäre ist technisch leider nicht mehr möglich.



Gedruckt mit Biofarben auf Recyclingpapier.

inkl. Netze



Mini-Fußballtor - vollverschweißt

komplett verschweißtes, äußerst stabiles Fußballtor, wahlweise in 3 Größen. Grundrahmen aus quadratischem Aluminium-Profil 80 x 80 mm. Das Bodenrohr aus einem Profil von 75 x 50 mm, die mit großen Netzbügeln aus Aluminium miteinander verschweißt sind. Netztiefe 80 cm.

5 Jahre Garantie auf alle Schweißnähte!

Unsere Minitor entsprechen der neuesten Norm **EN-16579** und werden mit einem entsprechenden Kippsicherungssystem geliefert.

Lieferung inkl. Netze und Netzhaken aus Kunststoff.

Artikel-Nr.	Torggröße	ab 2 Stück, je
002-0149	1,2 x 0,8 m	249,-
002-0150	1,8 x 1,2 m	289,-
002-0180	2,4 x 1,6 m	449,-

Preise zzgl. Versandkostenpauschale 25,- EUR

ab 249,-

Mit Safety-Sicherung fällt kein Tor

MADE IN GERMANY

Kippsichere Safety-Tore

Torrahmen aus Ovalprofil (120 x 100 mm). Besonders verwindungssteif durch vielfache Innenprofilierung. Der Bodenrahmen ist aus einem stabilen Spezialprofil (75 x 50 mm) gefertigt. Das gesamte Tor ist inklusive dem Gewichtrohr und den Transportrollen vollverschweißt. Tragegriffe erhältlich gegen Aufpreis.

8 Jahre Garantie auf Schweißnähte!

Safety Jugendtor 5 x 2 m

untere Tortiefe 1,5 m (muss von Ihnen mit 125 kg Quarzsand gefüllt werden.)

Art.-Nr. 002-0200 (5,0 x 2,0 m)

Stück 1.045,- ab 2 Stück je 995,- ab 4 Stück 975,-

inkl. 2 Bälle Derbystar Bundesliga Magic Light*

Jugend-Trainingsball. Handgenäht. Strapazierfähig. Bewährte Spieleigenschaften. Reduziertes Gewicht (ca. 350 g) - ideal für E- und D-Jugend. Material: PU, glänzend, Blase: Butyl-Blase. Größe: 4, Art.-Nr. 284-1861

Safety Fußballtor 7,32 x 2,44 m

untere Tortiefe 2 m (muss von Ihnen mit 100 kg Quarzsand gefüllt werden.)

Art.-Nr. 002-0199 (7,32 x 2,44 m)

Stück 1.650,- ab 2 Stück je 1.595,- 4 Stück je 1.550,-

inkl. EXIT Pico Mini Goal Set*

2 faltbare Minitor im Set, Maße: 90 x 60 x 60 cm, Einzelgewicht ca. 5 kg, leicht und handlich, einfach faltbar. Für den Garten und auch auf der Straße geeignet. ideal für das FUNino-Training. Art.-Nr. 433-410020

Preise ohne Netze, Lieferung innerhalb Deutschlands frachtfrei.

* gilt nur bei einer Bestellung von min. 2 Toren



DEKRA

Jugendtore
inkl. 2 Trainingsbälle*



Fußballtore
inkl. Mini Goal Set*



EXIT

SHOP

Ihr Online-Shop für Sportbedarf, Vereinsbekleidung und mehr!

In unserem Online-Shop finden Sie eine Auswahl von **mehr als 5.000 Artikeln** an hochwertigem Sportbedarf sowohl für die Freizeit als auch den professionellen Vereinssport. Unser Angebot reicht von funktioneller Kleidung über die robuste Sportausrüstung bis hin zu Fußballtrikots und dem Sportplatzbedarf. Wir führen Sportartikel erfahrener **Markenhersteller**, die sich durch ihre Qualität auszeichnen und optimal für den ambitionierten Sport geeignet sind. Stöbern Sie im Sortiment nach einer Sportausrüstung zu fairen Preisen und entdecken Sie außerdem die **attraktiven Angebote**. Nutzen Sie unsere **Hotline für individuelle Beratung** und Fragen zu Sportartikel und Vereinsbedarf. Bei Fragen kümmern sich unsere erfahrenen Mitarbeiter gerne **persönlich** um Ihre Anliegen und beraten Sie **individuell**.

Tippfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Angebote gültig bis 30.06.2019. So lange Vorrat reicht. Alle Preise in Euro, inkl. MwSt. Frachtfreie Lieferung und Versandkosten nur innerhalb Deutschland zzgl. etwaiger Inselaufschläge.



UNSER ZIEL: IHR ERFOLG.

Wir sind DIE junge und dynamische Kommunikationsagentur, die mit Kompetenz, Leidenschaft und spezialisiert auf den Sport- und Vereinssektor werbliche Konzepte und Lösungen für Vereine und Verbände verschiedenster Größen entwickelt. Zu unseren Leistungen zählen u.a.:

Markenentwicklung • **Corporate Design** • **Responsive Websites** • **Stickeralben**

Unsere Kunden sehen wir dabei als unsere Mitspieler – und somit als Teil des Teams. Für jedes Projekt und jede Aufgabe stellen wir ein ausgewähltes Team an Spezialisten zusammen. Hierbei vereinen wir unsere digitale Expertise, unser tiefes Markenverständnis und unseren kreativen Anspruch und haben unser Ziel stets vor Augen: IHREN ERFOLG.

PG MEDIEN GMBH

📍 Enschedestraße 14
48529 Nordhorn

☎ Tel. +49 (0) 5921 / 879 - 140

📠 Fax +49 (0) 5921 / 879 - 150

✉ hallo@passgeber.de

🌐 www.passgeber.de



Ausgewähltes Arbeitsbeispiel:
www.btb-oldenburg.de

